Jahrgang 44 | Mittwoch, den 9. Oktober 2013 | Nummer 41

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Anzeige

CHRIST
seit Generationen
Qualität

Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke

Angebote vom 30.9. bis 12.10.2013

Geräucherte Bratwurst	100 g **0,99 €**	**Gekochte Rippchen**	100 g **0,79 €**
Würstchen Frankfurter Art	100 g **0,69 €**	**Schnitzel** aus der Keule	100 g **0,69 €**

***Sauerei der Woche: Blutwurst,** in der Blase* ..... 100 g **0,59 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

09.10.13 Treffen der Landfrauen Maulbach
19:30 Uhr
Gemeindehaus Maulbach

10.10.13 Sozial-u. Kulturausschuss,
Stadt Homberg (Ohm)
19:30 Uhr
Sitzungssaal Homberger Rathaus

11.10.13 Monatsversammlung
Geflügelzuchtverein
20:00 Uh Schadenbach,
Versammlungsraum DGH

12.10.13 Bauernmarkt,
Stadt Homberg (Ohm)
Platz unterhalb des
Homberger Rathauses

12.10.13 Bayrischer Abend, KSG Maulbach
17:00 Uhr
Sportheim Maulbach

16.10.13 Frühstück,
Homberger Hausfrauenverein
09:00 Uhr
Hotel „Frankfurter Hof“

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

10.10.,
Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg
Vortrag, Robert Cimiotti

10.10.,
Bürgerhaus Mardorf
Erntedankfest, Frauengemeinschaft Mardorf

11.10.,
Mit dem Fahrrad um die Amöneburg
VHS Marburg-Biedenkopf

11.10.,
Sportheim Mardorf
Oktoberfest, Sportverein Mardorf

12.10.,
Bürgerhaus Erfurtshausen
Oktoberfest, Sportverein Erfurtshausen

12.10.,
Schützenhaus Rüdigheim
Herbstfest, Männergesangverein Rüdigheim

14.10.,
Schwesternhaus Mardorf
Rentenberatung

Impressum: BÜRGERZEITUNG

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Herzlich Willkommen

24. Gruppenschau

Schadenbach-Alkersleben

angeschlossen

Lokalschau des GZV Burg- und Nieder-Gemünden

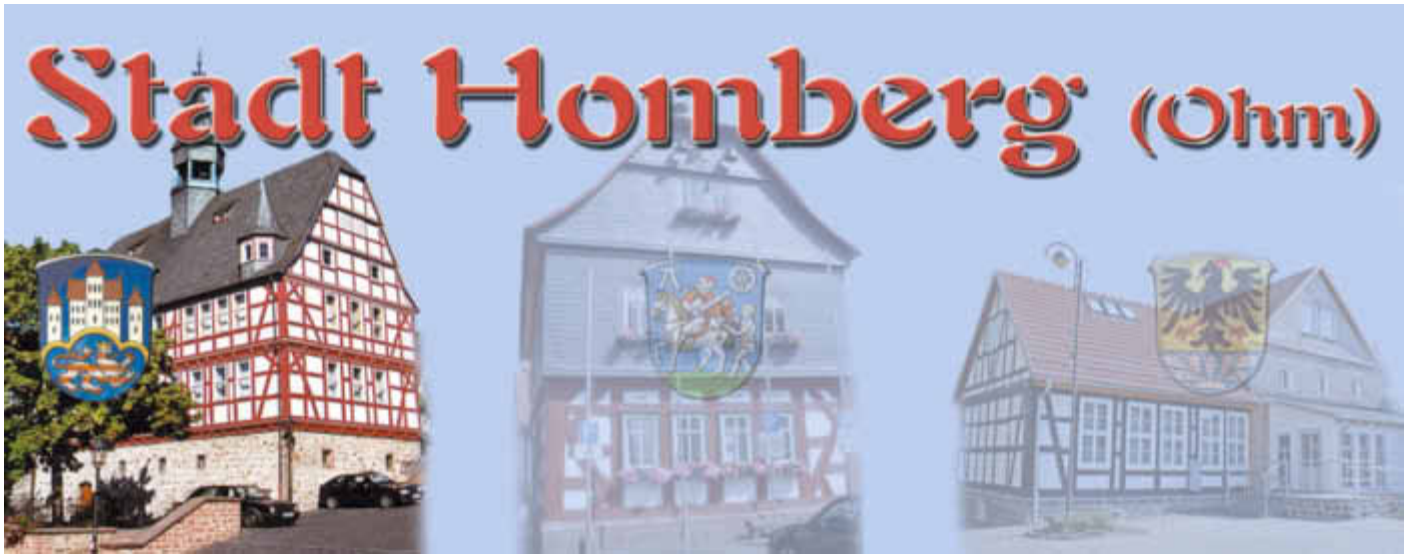
19.-20. Oktober 2013

Schadenbach, Dorfgemeinschaftshaus

Öffnungszeiten:
Samstag, den 19.10.2013 von 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag, den 20.10.2013 von 9.00 - 16.00 Uhr

Eintritt frei
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!!!!
Das Kuchenbüfett ist geöffnet.

Geflügelzuchtverein
Schadenbach 1976 e.V.



Lesung

Der Kasseler **Matthias P. Gibert** hat sich mit seinen glaubwürdigen und handwerklich hervorragend gemachten Kriminalromanen auch im Raum Homberg eine große Fangemeinde erobert. Sein Ermittler Paul Lenz, der noch dazu ein aufregendes Privatleben pflegt und dessen Kollege Thilo Hain ermitteln im nunmehr 11. Fall mit dem Titel PECHSTRÄHNE.

Zu dieser Lesung in der Stadthalle servieren wir, wie in jedem Jahr, ein leckeres Menü.

In 2013 erwartet Sie, ob Fleischesser oder Vegetarier, ein Hessenteller.

Den passenden Wein und antialkoholische Getränke halten wir ebenfalls für Sie bereit.

Donnerstag, 24. Oktober 2013 20.00 Uhr

Stadthalle Homberg

Lesung mit Hessenteller	**15,00 EUR**
Lesung ohne Hessenteller	**3,00 EUR**

Veranstalter: Stadt Homberg - Die Buchhandlung - Leseland Hessen

Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören
Sekretariat, Ohmtal-Bote:
Frau Deeg 184-21
Frau Heidt-Kobek 184-23
E-Mail: rund@homberg.de

Tourist-Info
Frau Ute Schneider
Marktplatz 1 184-43

Hauptverwaltung
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:
Herr Haumann 184-24
Gewerbe- und Standesamt:
Herr Dluzenski 184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:
Herr Böcher, Frau Klaper 184-29/26
Personalwesen:
Frau Nierichlo 184-27
Frau Jarkow 184-28
Frau Opper 184-51

Zulassungsstelle
Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung
Amtsleiterin: Frau Hisserich 184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß 184-39/35
Rechnungswesen: Fr. Myska 184-37
Steueramt: Herr Schmitt 184-36

Bauverwaltung
Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und
Abwasserversorgung: Herr Rühl 184-32
Hochbau: Herr Tost/Frau Schweda 184-30/38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer
Gebäude: Herr Strauch 184-31
Liegenschaften/Marktwesen:
Frau Seibert/Frau Kraft/ 184-46/44
Bauhof 9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten
Integrative Kindertagesstätte Hochstraße 5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe 5537
Kindergarten Büßfeld 5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden 06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach 1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil 212
Kläranlage 06429/495
Schwimmbad 9110040
Stadthalle 1218
Diakoniestation Ohm/Felda 06400/90243
Familienzentrum 3959805

Ortsvorsteher/innen
Appenrod - Herr Fleischhauer 5577
Bleidenrod - Herr Widauer 06634/295
Büßfeld - Herr Beyer 7456
Dannenrod - Frau Süßmann 911820
Deckenbach - Herr Becker 919175
Erbenhausen - Herr Österreich 06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler 292
Haarhausen - Herr Völlinger 1321
Höingen - Herr Gemmer 7122
Homberg - Herr Christ 1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV 6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner 06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234
Schadenbach - Herr Scholl 7185

Schulen
Grundschule Homberg 814
Grundschule Homberg, Außenstelle 382
Gesamtschule Ohmtal 5075

Sitzung des Ortsbeirates Büßfeld

Am Montag, dem 14.Okt. 2013 findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Büßfeld eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 19.00 in der TT-Halle und ist öffentlich.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung
4. Änderung der Bestattungsform auf dem Friedhof
5. Offene Punkte
6. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 02.10.2013

gez. Beyer, Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Deckenbach

EINLADUNG

zur 8. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates
am Donnerstag, den 17.10.2013
um 20:00 Uhr
im Schulungsraum der Feuerwehr Deckenbach.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der 7. Sitzung vom 18.04.2012
4. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
5. Friedhof, Hecke bei Urnengräber, Friedgarten
6. Mobilfunkmast
7. Verschiedenes
8. Mitteilungen und Anfragen

Marco Becker (Ortsvorsteher) — Jürgen Fleischhauer (Schriftführer)

Sitzung des Ortsbeirates Erbenhausen

Am Donnerstag, den 10. Oktober 2013, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Erbenhausen eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 19.30 im Dorfgemeinschaftshaus und ist öffentlich.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlußfähigkeit
3. Dorferneuerungsprogramm -1100 Jahr Feier-
4. Brücke in der Dorfmitte
   Vorstellung der Planung durch Hr. Rühl
   (Vertreter aller Vereine sind hierzu gewünscht)
5. Feldwege und Gemarkung
6. Bestattungsformen auf den städt. Friedhöfen -Änderung-
7. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 27. September 2013

gez. Willi Österreich, Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Maulbach

Am **Dienstag**, dem **08.10.2013**, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um **20:00 Uhr** im **DGH Maulbach, im Büro des Ortsvorsteher** und ist öffentlich.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung Beschlussfähigkeit
3. Grenzgang 2014
4. Arbeitseinsatzvorbereitung und Termin evtl. in 2014
5. Abfahren der Bänke vor dem Winter
6. Pumpenhaus Wasser Abstellen vor dem Winter
7. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 30..09.2013

gez. Schlosser, stellv. Ortsvorsteher

Sondermüll-Kleinmengensammlung

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) in Lauterbach, Eselswörth 23, führt am **Montag, den 28.10.2013** wieder eine Sammelaktion zur Beseitigung von Problemabfall aus Haushalten, Kleingewerben und Schulen durch. Das Sammelfahrzeug steht **von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr am Bauhof der Stadt Homberg (Ohm)** zur Entgegennahme von Sonderabfällen bereit. Anliefern können Sie Abfälle, die gesundheits- und umweltgefährdend sind und daher nicht in die Mülltonne oder ins Abwasser gehören.

Folgende Abfälle können bei der Sammlung abgegeben werden:

Abfälle rund ums Auto
- Autobatterien
- Abschmierfette
- Verunreinigtes Benzin, verunreinigter Dieselkraftstoff
- Bremsflüssigkeiten
- Frostschutzmittel
- Kaltreiniger
- Ölfilter
- Unterbodenschutz

Batterien
- Akkus
- Autobatterien (max. 3 Stück pro Person)
- Knopfzellen
- Rundzellen

Gartenchemikalien
- Düngemittel
- Unkraut-/Schädlingsbekämpfungsmittel

Heimwerker-/Hobbychemikalien
- Abbeizer
- Fotochemikalien
- Holzschutzmittel
- Klebstoffe
- Flüssige Lacke und Farben (keine Dispersionsfarben)
- Laugen und Säuren
- Lösungsmittel (Terpentin, Terpentinsatz, Xylol, etc.)
- Rostschutzmittel

Haushaltschemikalien
- Desinfektionsmittel
- Entfärber, Fleckenentferner
- Entkalker
- Mottenschutzmittel
- Reinigungsmittelreste (Sanitär-/Backofenreiniger, etc.)

Sonstiges
- Gifte und Laborchemikalien
- PCB-haltige Kondensatoren
- Quecksilberthermometer
- Quecksilberhaltige Schalter
- Teilentleerte Spraydosen
- Altmedikamente

Ölhaltige Festabfälle
- Ölbinder
- Ölfilter
- Ölgetränkte Lampen und Putzwolle (tropfend)

Leuchtmittel

Leuchtstoffröhren/Gasentladungslampen
von Privatpersonen können kostenlos auch direkt am Entsorgungszentrum Vogelsberg, Telefon: 06638-1249 abgegeben werden.
- Leuchtstoffröhren
- Gasentladungslampen

Bitte beachten Sie:
- Dispersionsfarben und ausgehärtete Lacke sind Restabfälle
- Nach der Altölverordnung sind Tankstellen, Werkstätten und Geschäfte verpflichtet, Altöl zurückzunehmen (bei Vorlage des Kaufbeleges kostenlos, ohne Beleg kostenpflichtig)
- Nach der Batterienverordnung ist der Handel verpflichtet, Batterien zurückzunehmen. Geschäfte bieten Abgabemöglichkeiten an

Mengenbegrenzung und Kosten
- Pro Person maximal 100 kg
- Pro Behälter maximal 20 Liter
- Gewerbliche Anlieferer haben 5,50 € je kg zu zahlen, für Privatpersonen wird die Anlieferung nicht berechnet

Ab sofort werden am Sammelfahrzeug wieder Altmedikamente von Privatpersonen entgegengenommen. Die Vereinbarung mit der Landesapothekenkammer, dass Apotheken Altmedikamente zurücknehmen, gilt nicht mehr. Altmedikamente sind zwar zumeist Restabfall und dürfen auch so entsorgt werden, sollten aber wegen der Inhaltsstoffe aus dem Hausmüll heraus gehalten werden. Daher nimmt der ZAV am Sammelfahrzeug solche Medikamente an. Einige Apotheken bieten diesen Service auch weiterhin an. Fragen Sie daher nach.
Die Annahme der wegen gefährlicher Reaktionen stets getrennt zu verwahrenden Sonderabfälle kann nur in verschlossenen Gebinden - möglichst in Originalbehältnissen belassen - von maximal 20 Liter Behältervolumen erfolgen. Ausgenommen hiervon sind Dispersionsfarben.
Um die Sonderabfall-Kleinmengensammlung von unnötigem Verpakkungsmaterial zu entlasten, sind insbesondere Pflanzenschutzmittelbehältnisse nach deren Entleerung und anschließendem Reinigen aufzuschneiden und in den „Gelben Sack“ zu geben. Das dabei anfallende Spülwasser bitte wieder im Pflanzenschutz ordnungsgemäß verwenden. Sauber entleerte, tropffreie und spachtelreine Weißblechbehälter sollten nach ihrem Verpressen dem Altwarenhändler angeboten bzw. mit Haus- oder Sperrmüll beseitigt werden.
Behältnisse mit ausgehärteten Farbresten gehören in die Gelbe Tonne, wenn Sie die Rückstände entfernen können. Sollten sich die ausgehärteten Farbreste nicht vom Behältnis trennen lassen, sind sie dem Restmüll zuzuordnen
Bitte geben Sie den Sonderabfall persönlich beim „Verantwortlichen Personal“ am Sammelfahrzeug ab. Bei Verhinderung können auch Dritte, die dann über den Inhalt genauestens zu informieren sind, beauftragt werden. Die Sonderabfälle sollten beschriftet sein. Das Personal ist angewiesen, die umseitig genannten Sammeltermine (Standort, Standzeit) genau einzuhalten. Sollte dennoch einmal eine Verzögerung eintreten, warten Sie bitte am Einsammelort.
Keinesfalls darf Sonderabfall unbeaufsichtigt abgestellt werden, der dann eine ernstzunehmende Gefahr für Kinder darstellt und vom Sammelfahrzeug nicht mehr anzunehmen ist.
Den Weisungen des „Verantwortlichen Personals“ am Sammelfahrzeug ist Folge zu leisten. Für Schäden, die beim Andienen des Sonderabfalls entstehen, kann keine Haftung übernommen werden.
Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie bitte beim **ZAV, Telefon 06641/9671-0** an, der Ihnen zu weiteren Auskünften gerne zur Verfügung steht.

Jugend sammelt für Jugend

In diesem Jahr findet die Haus- und Straßensammlung des Kreisjugendrings Vogelsbergkreis vom Donnerstag, dem 10. Okt. bis Samstag, dem 26. Oktober 2013 statt.

Örtliche Jugendgruppen (z.B. Sportjugend, evangelische oder katholische Jugend, Jugendfeuerwehr oder Naturschutzjugend etc.) und Jugendinitiativgruppen werden diese gute Gelegenheit nutzen um für ihre Sache, der ehrenamtlichen Jugendarbeit, zu werben und dabei von Haustür zu Haustür um Spenden bitten.

Die gesammelten Gelder werden sinnvoll eingesetzt. Die Hälfte des gesammelten Betrages dürfen die Beteiligten an dieser Sammlung und für eigene jugendpflegerische Maßnahmen behalten. Viele notwendigen Ausgaben, wie Material für Ferienfreizeiten, Farben für den Neuanstrich des Gruppenraums, Arbeitsbücher für Jugendarbeit etc. können damit gefördert werden.

Die anderen 50 Prozent werden vom Kreisjugendring Vogelsberg z.B. für die Unterstützung örtlicher Initiativen genutzt. Das heißt: Mancherorts profitiert die Jugendarbeit vor Ort gleich doppelt von der Spendenfreude der Bevölkerung.

Der Kreisjugendring Vogelsberg e.V. bittet die Vogelsberger Bevölkerung, die Sammler/innen, die diesen sozialen Dienst ehrenamtlich durchführen, wohlwollend und aufgeschlossen zu empfangen, da gerade die Jugend auf die Unterstützung durch die Erwachsenen angewiesen ist.

Es ist außerordentlich begrüßenswert, wenn Jugendgruppen Eigeninitiativen entwickeln, um andere Jugendliche und Erwachsene anzusprechen und ihre Situation zu schildern. Junge Menschen einzubinden, ihnen Möglichkeiten zur Aktivität zu geben und damit Gemeinsamkeit herzustellen, ist eine unterstützenswerte Sache. Kinder und Jugendliche haben durchaus Interesse, sich um „ihre/unsere“ Gesellschaft zu kümmern. Das ist eine positive Erfahrung, die sie leicht in Gesprächen mit den Jugendlichen selbst kennenlernen können. Es lohnt sich also den engagierten Kindern und Jugendlichen die erforderliche finanzielle Unterstützung zukommen zu lassen. Mit ihrer Spende unterstützen sie die Jugendlichen nicht nur dadurch, weil sie „Geld in die Kasse“ bringt, was nicht unwichtig ist, sondern vor allem, weil die Sammler/innen dadurch frühzeitig erkennen, welchen Stellenwert wir alle dem ehrenamtliche Einsatz in unserer Gesellschaft zuweisen.

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: — 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Tel. 06633/7505
Sonntags — 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter — 06633/184-31 oder 240

Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag — 14.30 bis 17.00 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag — von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag — von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein
Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Marktstraße 23
(Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Gebühren für die Grünabfallanlieferungen betragen für Privatpersonen, Gewerbebetriebe, Landwirte usw.:

pro cbm	5,00 Euro
0,9 cbm	4,50 Euro
0,8 cbm	4,00 Euro
0,7 cbm	3,50 Euro
0,6 cbm	3,00 Euro
0,5 cbm	2,50 Euro
0,4 cbm	2,00 Euro
0,3 cbm	1,50 Euro
0,2 cbm	1,00 Euro
0,1 cbm	0,50 Euro
Je Sack	0,50 Euro

Kompost kann zu einem Preis von 16,00 Euro/cbm erworben werden.
Bitte wegen der zur Verfügung stehenden Menge vorher beim Personal anfragen.

Stadt- und Schulbibliothek Homberg

Sehr geehrte Damen und Herren,
die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek bleibt in den Herbstferien von
Freitag, 11.10.2013 bis einschließlich Freitag, 25.10.2013
geschlossen.
Danach ist die Bibliothek wieder regelmäßig dienstags von 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr und freitags von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

Röhrscheid
Direktor

Anzeige

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Redaktionelle Beiträge?

Melden Sie sich als
Bürgerredakteur im Internet an:

www.cms.wittich.de

Familienzentrum
Jugend und Soziales

Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung, sowie beim Umgang mit Ämtern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten und vermitteln:
- **die familienrechtliche Erstberatung** (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider,
Telefon 0 66 33 - 39 59 805
(dienstags und donnerstags von 8.30 -12.30 Uhr)
E-Mail: cschneider@homberg.de
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Familienzentrum Homberg (Ohm)

Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile

Strickcafé
Für Jung und Alt
Frankfurter Str. 1
35315 Homberg (Ohm)

An die Nadeln fertig los! Alle Strickbegeisterten und solche, die es gerne werden wollen, sind herzlich eingeladen in gemütlicher Runde zu stricken, häkeln oder zu sticken.
Nächster Termin: 08. Oktober von 14.30 -16.30 Uhr
Alle 2 Wochen
immer dienstags
14.30 - 16.30 Uhr
Kontakt und weitere Informationen : Christiane Schneider, Tel. 06633-3959805 (dienstags und donnerstags von 8.30 -12.30 Uhr), E-Mail: cschneider@homberg.de

Familienzentrum Homberg (Ohm)

-Angebote für Homberg (Ohm) und *Stadtteile*-

Bücherspenden für die Tauschbibliothek gesucht

Im Lesezimmer des Familienzentrums wird eine Tauschbibliothek eingerichtet.
Das Verfahren ist einfach wie bekannt:
- Man bringe selbst ein Buch mit (sofern vorhanden)
- und tausche es gegen ein Buch der Tauschbibliothek.

Jeder kann hier Bücher einstellen, um sie anderen Leserinnen und Lesern zur Verfügung zu stellen und im Gegenzug ein anderes interessantes Buch aus der Bibliothek mitnehmen. Die Aufschrift auf dem Bücherschrank „Lies mich“ - „Tausch mich“ lädt hierzu ein.
Um ein umfangreiches Angebot an Sachbüchern und Romanen zur Verfügung stellen zu können, sind wir auf Buchspenden angewiesen. Gesucht werden gut erhaltene, aktuelle (ab 2003) Romane, Sach- und Kinderbücher.
Die Austauschbibliothek wird allen Interessierten kostenlos zur Verfügung stehen. Die Öffnungszeiten werden noch bekannt gegeben.
Die Buchspenden bitten wir beim Meldeamt in der Stadtverwaltung abzugeben.
Rückfragen unter : cschneider@homberg.de
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Familienzentrum Homberg (Ohm)

-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Herbst 2013

Programm für Homberg/Ohm, Gemünden/Felda und Kirtorf
Veranstalter & Anmeldung:
Schulbezogene Jugendsozialarbeit;
Nicole Grün
Welckerstraße1
35315 Homberg/Ohm
Mobil: 0151- 46757054
Mail: nicole.gruen@vogelsbergkreis.de

Selbstbehauptungskurs für Mädchen
Wann: 14.10.2013 von 15:00 bis 18:00
Was wird gemacht? Du gewinnst Vertrauen in deine eigenen Fähigkeiten und Stärken und damit an Selbstbewusstsein. Du lernst die Zusammenhänge zwischen deiner Körpersprache, deinem Auftreten und der damit
Verbundenen Wirkung auf andere.
Gemeinsam sprechen wir über gefährliche Situationen und finden Lösungswege um diese zu vermeiden und zu
überwinden. .
Wer: Mitmachen können Mädchen ab der 5. Klasse
Mitbringen: gute Laune, Getränke und einen kleinen Imbiss
Kosten: 4,-EUR Euro
Wo: Welckerstraße, 1 in Homberg/ Ohm

Volle Wolle Filzworkshop
Aus Filzplatten erarbeiten wir kleine Handtaschen. Diese werden mit selbstgefilzten Kleinigkeiten zu einem echten Einzelstück
Wann: 15.10.2013
von 14:00 bis 17:00 Uhr
Wer: Für alle im Alter von 8 bis 12 Jahren
Mitbringen: Gute Laune, Getränke, kleinen Imbiss, Spaß am Umgang mit Werkzeugen und Kleidung die schmutzig werden kann.
Kosten: 6;- EUR je Person
Ort: Welckerstraße, 1 Homberg/ Ohm

Vom Foto zum Film
Was: Wir drehen unseren eigenen Trickfilm!
Die Darsteller für unseren Film kommen aus deinem Kinderzimmer. Aus Lego, Playmobil oder deinen Kuscheltieren werden echte Filmstars. Wir bauen uns eine Kulisse und dann geht es los. Mit der Digitalkamera machen wir unzählige Fotos aus allen Blickwinkeln. Diese schneiden wir am Computer so zusammen, dass die Bilder laufen lernen und ein echter Trickfilm entsteht.
Wann: 16.10.2013 in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr
Wer: Alle von 8 bis 12 Jahren
Mitbringen: Gute Laune, tolle Ideen, Lego, Playmobil oder Kuscheltiere, Essen und Getränke.
Kosten: 3,-EUR je Person
Wo: Welckerstraße 1, Homberg/ Ohm

Einladung zum

„Tag der offenen Tür“

und feierliche Eröffnung des Familienzentrums Homberg (Ohm)

Am 20. Oktober 2013 um 12.00 Uhr findet im Rahmen des Stadtfestes die feierliche Eröffnung und Einweihung des Familienzentrums in Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, statt.

Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen, sowohl der offiziellen Eröffnung beizuwohnen, als auch die Gelegenheit zu nutzen, einen Blick in die neuen Räumlichkeiten zu werfen und sich einen Einblick zu verschaffen. Die Türen des Familienzentrums stehen allen Besuchern bis 17.00 Uhr offen.

Neben Kaffee und Kuchen, welcher von den Kernstadtkindergärten im Café angeboten wird, unterhält von 14.00 bis 14.30 Uhr ein Zauberer die jüngeren Besucher.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
Prof. Béla Dören — *Christiane Schneider*
Bürgermeister — *Leiterin des Familienzentrums*

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmüll:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Papiertonnen:
Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:
Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Zulassungsstelle geschlossen

Die Zulassungsstelle ist wegen des **„Kalten Marktes“**
am **Mittwoch, den 23. Oktober 2013**
geschlossen.
Bitte wenden Sie sich an die Zulassungsstellen in Mücke und Alsfeld!

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14, im Rathaus, Sitzungssaal
Dienstag, 03.12.
von 14.00 bis 16.00 Uhr

Marburg
Frauenbergstr. 35, Erdgeschoß, Raum 09
Mittwoch, 16.10.
Mittwoch, 06. und 20.11.
Mittwoch, 04. und 18.12.
von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Stadtallendorf
Gemeinschaftszentrum, Clubraum 3
Donnerstag, 14.11.
von 14.00 bis 16.00 Uhr

Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarten im Scheckformat neu ausgestellt werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.

Verzweifelte Suche nach Border-Mix Hündin Elli !

Vor inzwischen 8 Wochen ist Elli in Marburg-Wehrda entlaufen und irrt seither im Raum Marburg - Kirchhain - Homberg - Stadtallendorf umher.
Elli ist orientierungslos, da sie aus der Nähe von Reiskirchen kommt.
Die kniehohe, schlanke Hündin ist schwarz, hat einen weißen Fleck auf der Brust und eine leicht graue Schnauze. **Sie trägt ein auffälliges gelbes Halsband mit einer großen gelben Hundemarke** inklusive meiner Telefonnnummer.
Elli ist nicht aggressiv ! Sie müssen keine Angst vor ihr haben !
Elli ist aber sehr scheu und ängstlich, deshalb müssen Sie bitte sehr ruhig und vorsichtig auf sie zugehen.
Elli wird inzwischen so ausgehungert sein, dass es Ihnen vielleicht gelingt, sie mit Futter anzulocken, evtl. anzuleinen oder in Sicherheit zu bringen.
Bitte helfen Sie mit, dass Elli wieder nach Hause kommt !
Wir sind sehr verzweifelt und machen uns große Sorgen um die Hündin !
Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie sich meine Telefonnummer notieren und immer griffbereit haben, damit Sie mich schnell anrufen können, wenn Sie Elli sehen !
Meine Handy-Nr. 0172 - 644 6585 !
Ellis Familie bedankt sich für Ihre Hilfe !

Zeitungsleser wissen MEHR!

HoKuS

Homberger Kultur-Stammtisch
Abstand vom Alltag.
Sommer, Sonne, Kaktus?

Kunst, Kultur und Kokolores?

...und es war Sommer...

Reisen in die Sonne oder Ausflüge ins Reich der Sinne.
Extra ganz besonders weit weg von hier.
Oder im ‚Ohmkreis' von Homberg.
Wie viel Sommer ist noch drin?

Urlaub im Alltag - dazu wirft ein ehemaliger Halb-Insulaner seinen eigenen Blick auf „Mallorca von innen".
Dann ist jeder dran.

An Freitag, dem 11. Oktober 2013, 20.00 Uhr Hainmühle.

HoKuS

Etwas Zauber braucht der Mensch.

Homberger Kultur-Stammtisch (HoKuS)

„...und es war Sommer"

11. Oktober - 20.00 Uhr - Hainmühle Homberg.
Der Homberger Kultur-Stammtisch (HoKuS) trifft sich wie gewohnt wieder jeden 2. Freitag im Monat in der Homberger Hainmühle. Die Sommerpause ist vorüber. Und genau diese Pause, der Sommer - das ist denn auch das erste Thema. Wie viel Kunst bietet und bot die Ferienzeit? Welche Kultur verträgt Urlaub überhaupt? Was ist alles Kultur? Nur Freigeist? Und Freikörper etwa nicht? Wie erging es den Kunstsinnigen in Homberg an der Ohm? Wie in Oberhessen, wie in Deutschland, wie in aller Welt? Wo kam man völlig raus aus dem Alltag, und wollte man das denn auch, und was, wenn ja, hatte anschließend der Alltag davon?
Wir reden also über Ohm Sweet Ohm. Über den hessischen Kultursommer. Über Schlossevents und Schlüsselerlebnisse hier und überall. Urlaubsreisen zwischen Kurztrips und halben Ausbürgerungen. Wie nah liegt uns das Ferne? Wie fern manchmal aber auch das Nahe? Was macht das mit uns? Tut das gut?
Es soll eine lockere Gesprächsrunde werden - wie immer. Jeder kann beitragen, was ihm aufgefallen und dazu eingefallen ist. Und damit das Ganze einen Einstige hat, wird ein ehemaliger Halb-Insulaner von seinen Erfahrungen berichten: „Mallorca von innen". Lustig ist das Residentenleben! Aber oft auch ganz schön einsam. Denn die Einheimischen mögen längst nicht alle Neu-Einheimischen. Ein Schelm, der Parallelen zieht…
Es wird also wieder mal spannend. Und jeder kann etwas dazu beitragen. Am 11. Oktober um 20.00 Uhr in der Hainmühle.

Die Diakoniestation Ohm-Felda bietet Schulungen für pflegende Angehörige und Interessierte an:

Wissen und Kenntnisse zu Themen rund um die Pflege entlasten pflegende Angehörige und hilft bei der Versorgung pflegebedürftiger Menschen.
Die Diakoniestation Ohm-Felda bietet daher Schulungen für pflegende Angehörige und Interessierte an. Das Thema im Oktober wird sich mit der *Körperpflege pflegebedürftiger Menschen* befassen.
Ursprünglicher Termin 17. + 19.10.2013 jeweils von 19:30 - 21:00 Uhr muss auf den **29. + 31.10.2013 jeweils von 19:30 - 21:00 Uhr verlegt werden.** Ort der Veranstaltung ist der „Alte Bahnhof" in Mücke/Nieder-Ohmen. Ein letzter Termin in diesem Jahr ist mit dem Thema *Inkontinenz* für den 12. + 14.11.2013 geplant.
Bitte melden Sie sich telefonisch unter 06400-90243 oder per Fax 06400-90245 an. Ihnen entstehen keine Kosten, da diese von den Krankenkassen übernommen werden.

Werbung ist die Brücke zum Erfolg

BÜNDNIS FÜR FAMILIE vogelsberg: familienfreundlich

Wir laden Sie herzlich ein ...

Samstage gegen das Vergessen.

Demenz geht uns alle an.

Eine Aktion für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger und pflegende Angehörige.

Homberg/Ohm: Samstag, 12. Oktober 2013
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Stadthalle,
Stadthallenweg 12, 35315 Homberg/Ohm.

- **Fachvortrag: Herr Oberarzt Peter Wulf, Facharzt für Psychiatrie am Eichhofkrankenhaus Lauterbach**
- **kostenlose Gedächtnistestung: Herr Ingo Schwalm, Fachkrankenpfleger am Eichhofkrankenhaus Lauterbach**
- **gemeinsames Kaffeetrinken**

Infostände:
verschiedene in der Altenhilfe tätige Vereine, Verbände, Einrichtungen und Dienste

Musikalische Umrahmung:
Silcherchor

Veranstalter: Bündnis für Familie Vogelsberg – Landrat Manfred Görig
V.i.S.d.P.: Kreisausschuss Vogelsbergkreis, Koordinationsbüro Bündnis für Familie, 36341 Lauterbach

Neue Trittsteine auf der Schächerbachtour

Bereits seit einigen Monaten steht die Hochwassersicherheit am oberen Schächerbachübergang im Focus der Homberger Tourismuskommission. Der bisherige Übergang der beiden Schächerbacharme auf Trittsteinen konnte bei Hochwasser zu einem mehr oder minder großen Abenteuer ausarten. Hier wurde jetzt unter Mithilfe fleißiger Kräfte des Bauhofes und entsprechendem Maschineneinsatz Abhilfe geschaffen. Massive, gut begehbare Steine machen nun auch bei Hochwasser die Überquerung zu einer relativ gefahrlosen Angelegenheit, Trittsicherheit vorausgesetzt. Hunderte von Wanderern haben am Tag der Deutschen Einheit bereits die neue Überquerung getestet und waren voll des Lobes.
Top-Werte bei der Nachzertifizierung dieses wunderbaren Premiumwanderweges durch das Deutsche Wanderinstitut (Platz „1" in Hessen) sind eben nicht nur Dank für die vielen geleisteten Arbeitsstunden, sondern bedeuten auch immer wieder Ansporn zur weiteren Optimierung der weithin naturbelassenen Streckenabschnitte.
Die Beliebtheit der Extratour „Sagenhaftes Schächerbachtal" konnte man im Hessischen Fernsehen am Spätnachmittag des 3. Oktober erneut mitverfolgen. In einer Online-Abstimmung der beliebtesten Wanderwege der Hessen schaffte es der Homberger Premiumwanderweg sogar auf Platz „6" von 30 ausgewählten Wanderwegen.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 80. Geburtstag am 12. Oktober 2013
Frau Marianne Lanz
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Ober-Ofleiden, Kiefernweg 5
zum 94. Geburtstag am 13. Oktober 2013
Frau Elli Becker
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Ober-Ofleiden, Kastanienweg 2

Homberg (Ohm), den 09.10.13

Anzeigen

TransMed express
• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Florian Schneider

Pflegeteam Pro Senior
Inh. Carolin Walzer
Marburgerstrasse 57a, 35315 Homberg(Ohm)
Tel. 06633/6433840
Ihr kompetenter Partner in der häuslichen Pflege
24 Stunden an 365 Tage
Grundpflege
Behandlungspflege
Alltagsbetreuung nach § 45a
Hauswirtschaftliche Versorgung
Beratungseinsätze nach §37.3
An 365 Tagen für Sie im Dienst
www.pflegeteam-pro-senior.de
Abrechnung mit allen Kassen

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld
Rufnummer: 06631/919311

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 09.10.2013
Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 2037
Donnerstag, den 10.10.2013
Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 6966
Freitag, den 11.10.2013
Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm)
Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a,
35274 Großseelheim, Tel.: (06422) 4450
Samstag, den 12.10.2013
Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf,
Tel. (06635) 223
Sonntag, den 13.10.2013
Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 921059
Montag, den 14.10.2013
Bahnhof Apotheke, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 1050
Dienstag, den 15.10.2013
Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm),
Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt,
Tel.: (06692) 919130
Mittwoch, den 16.10.2013
Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 921892
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Anzeigenwerbung
www.wittich.de

Kindergartennachrichten

Schönigkeiten töpfern in den Herbstferien !

In diesem Kurs lernen Kinder den richtigen Umgang mit Ton.

Fantasie und Vorstellungskraft wird unterstützt

und Freude am plastischen Gestalten gefördert.

Am 17.und 18.10, so wie
am 21.und 22.2013
Kinder im Alter von 7-12 Jahren.
Von 9.30-12.00 Uhr oder,
von 13.30-16.00 Uhr,
in der Kita Hochstrasse Homberg.
Der Kurs kostet 45,-€,
pro Kind .

Anmeldung bei Bärbel Wehmeyer,

unter der Tel: 06633/6292 oder 01726538661

Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Spenden an erfolgreiche Jugendfeuerwehrmannschaft überreicht

Die erfolgreiche Jugendfeuerwehr aus Maulbach, die sowohl 2012 ,als auch 2013, bei den Landesmeisterschaften der Jugendfeuerwehren Hessenmeister wurde und in diesem Jahr beim Bundesentscheid einen respektablen neunten Platz belegte, konnte sich vergangene Woche über weitere Spenden freuen. Nadine Schlosser übereichte dem Stellvertretenden Jugendwart Matthias Schlosser von der Sparkasse einen Scheck von 350 EUR.
Die Jugendfeuerwehr aus Maulbach bedankte sich bei Nadine Schlosser und verwies darauf, dass man dieser Spenden bedürfe, da durch die Teilnahme am Landes- und insbesondere am Bundesentscheid, erhöhte Ausgaben für die Jugendarbeit entstanden seien. Weiterhin bedankte sich die Jugendfeuerwehr Maulbach noch bei der VR-Bank Hessenland, welche schon im vergangenen Jahr 250 EUR gespendet hatte.
Jugendwart Alexander Justus resümierte, es waren vier tolle Tage in Stadthagen. Die Mannschaft habe einen tollen Teamgeist bewiesen, nicht nur auf dem Wettkampfplatz. Trotz der Alterspanne von 10 -18 Jahren haben sie sich gegenseitig unterstützt, motiviert und miteinander viel Spaß gehabt. Den Deutschen Jugendfeuerwehrtag am Samstag haben wir mit allen Attraktionen „gerockt“, so Justus weiter. Man habe in jedem Fall gewonnen.
Auch die Unterstützung und das Interesse der Feuerwehren von Kreis-, Stadt- bis zuletzt zum Feuerwehrverein , der Eltern und der Dorfbevölkerung von Maulbach war sehr groß. Wir die Jugendfeuerwehr Maulbach, möchten uns an dieser Stelle bei allen mitgereisten „Schlachtenbummlern“ bedanken. Wir werden dieses Ereignis nicht vergessen.

Jugendfeuerwehr Appenrod

gewinnt Reiner Hartwig Gedächtnispokal 2013

Bereits zum 17. Mal wurde am Samstag der Reiner Hartwig Gedächtnispokal der Stadtjugendfeuerwehr Homberg (Ohm) zum Gedenken an den ehemaligen Stadtjugendfeuerwehrwart Reiner Hartwig in Homberg ausgetragen. Anders als bei den regulären Jugendwettbewerben ist dieser Wettkampf eine Mischung aus Sport, Spiel, Geschicklichkeit, Wissen und Feuerwehrtechnik.
So gab es folgende Disziplinen: Fragen zum Allgemeinwissen, Behälter mit Wasser füllen, Kartenkunde, Knoten und Stichen, Armaturen zuordnen, Feuerwehr Funk ABC, Feuerwehrdienstvorschrift 3 und Schätzspiel. Bei guten Wetterbedingungen traten acht Jugendfeuerwehren an, um vor den Augen der Wertungsrichter aus den Homberger Stadtteilen ihre Aufgaben zu absolvieren.
Nach rund drei Stunden wurden die Platzierungen verkündet. Den ersten Platz belegte die Jugendfeuerwehr aus Appenrod gefolgt von Maulbach, Homberg, Deckenbach, Haarhausen, Dannenrod und Nieder-Ofleiden/ Gontershausen.
Im Rahmen der Siegerehrung wurden Lena Reitz, Maximilian Ried und Leon Berry von der Jugendfeuerwehr Homberg die Jugendflamme Stufe 1 verliehen.

Beginn eines neuen Grundlehrganges für die Fachwarteausbildung auf Kreisebene

Vogelsbergkreis (ek). In vielen Gärten unserer Region stehen zahlreiche Obst- und Nutzgehölze. Diese liefern nicht nur gesundes Obst und Früchte für die Küche sondern stellen zugleich auch einen optisch ansprechenden Blickpunt in den Gärten dar. Daher wird der Pflege und dem Schnitt dieser Gehölze aus verständlichen Gründen ein besonderes Augenmerk gewidmet. Um diesen Bereich aufzuwerten und Interessierte mit den notwendigen Fachwissen auszustatten, bietet der Kreisverband Alsfeld zusammen mit den Kreisverbänden Marburg und Biedenkopf einen Grundlehrgang zum Fachwart für Obstbau an. Dieser spezielle Lehrgang beinhaltet nicht nur theoretisches Wissen, sondern vermittelt auch das notwendige praktische Wissen zum Schnitt von Obst- und Ziergehölzen. Der Beginn des Lehrganges ist im November 2013 vorgesehen. Er beinhaltet sechs Wochenendschulungen und wird im Sommer 2014 seinen Abschluss finden. Wer Interesse hat oder nähere Informationen zum Ablauf und Inhalt benötigt wendet sich an den 1. Vorsitzenden des Kreisverbandes Alsfeld, Lothar Schneider unter der Telefonnummer 06635 - 557 oder an die Vorsitzenden der einzelnen Ortsverbände.

Der Anmeldeschluss ist der 30. Oktober 2013. Seitens des Kreisverbandes wird ausdrücklich auf die begrenzte Teilnehmerzahl hingewiesen, so dass sich Interessenten möglichst bald melden sollten. Hinzu kommt, dass dieser besondere Lehrgang auf Kreisebene nur alle zwei Jahre stattfindet und auch aus diesem Grund erfahrungsgemäß die Plätze schnell vergeben sind.

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Hausfrauenverein Homberg

Martinsgans-Essen

Termin am 11.11.2013 Martinsgans - Essen im Frankfurter Hof.
Bitte bis zum 16.10.2013 bei Gertrud Wagner, Telefon 7638 melden, wegen Essenbestellung ob Brust oder Keule

Veranstaltungen des Homberger Hausfrauenvereins eV

Oktober 2013
Dienstag, 08.10.2013
Stammtisch im Marktbrunnen 18.30 Uhr
Achtung:
Wir wollen Schuhkartons kleben ! Für Weihnachten im Schuhkarton.
Mittwoch, 16.10.2013
Frühstück im Frankfurter Hof ab 09.00 Uhr
Dienstag, 22.10.2013
Handarbeiten oder nur Unterhaltung im Familienzentrum in der Frankfurter Straße 14.30 Uhr
Wir wollen das Familienzentrum etwas unterstützen.
Donnerstag, 31.10.2013
Wandern ab Kapellchen 17.00 Uhr
Einkehr in die Pletschmühle ca. 18.00 Uhr
Achtung!
Betrifft den Termin am 11.11.2013 Martinsgans - Essen im Frankfurter Hof. Bitte bis zum 16.10.2013 bei Gertrud Wagner
Telefon 7638 melden, wegen Essenbestellung ob Brust oder Keule.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

MSC Ohmtal Homberg

CST-Reifen ADAC-/DMV-Quad-Challenge 2013

Der 3. Saisonsieg reicht Heinz Brandt zum Vizemeister

Das Finale der CST Reifen ADAC / DMV Quad Challenge in Bad Hersfeld brachte eine weitere Steigerung: Nach den „Bilderbuchrennen“ der letzten Wochen gab es auf der nordhessischen Grasbahn unfallfreie Rennen, die an Spannung kaum zu überbieten waren.
Viel Lob gab es zum Abschluss einer langen Quad-Saison bei bestem Herbstwetter in Bad Hersfeld für den Veranstalter MSC Bad Hersfeld im DMV, für die Organisationsleitung der CST Reifen ADAC / DMV Quad Challenge und vor allem auch für die 42 gestarteten Fahrer. Zurecht, denn das große Finale in Hersfeld brachte, eigentlich nicht mehr für möglich zu halten, noch einmal eine Steigerung gegenüber den so tollen Rennen in Diedenbergen, Homberg, Marienbad und Nandlstadt.
Die Sonne schien, das Rennen blieb unfallfrei, ein Lauf war spannender als der andere und um 15.30 Uhr wurde bereits die letzte Zielflagge des Jahres geschwungen. Am Ende standen sieben Meister der Saison 2013 fest.
Klasse 1: Zum dritten Mal in dieser Saison bezwang Evergreen Heinz Brandt die junge Saskia Brüner, die im Endlauf „den Start verschlafen hatte“ (Zitat). Im Finallauf, wo alle Drei, Brandt, Brüner und Fabian Bürgel Rad an Rad kämpften wurde Saskia nur Dritte,Tageszweiter war Fabian Bürgel und Sieger in einem Fotofinish Heinz Brandt der Teamschef aus Homberg (Ohm). Die Aufholjagd von Heinz Brandt kam zu spät: Saskia ist Klasse-1-Meisterin, mit 3 Punkten Vorsprung auf den Homberger; Dritter ist der Melsunger Fabian Bürgel. Auf Platz 4 und 5 folgen punktgleich die Homberger Clubfahrer Udo Scholz und Bernd Schomber. Für Daniel Hornemann reichte es nur für Platz 6, allerdings konnte er aus beruflichen Gründen auch nur 4 von 9 Wertungsläufe fahren.
Klasse 2: In der Rookies-Klasse kam es zu einer Abwechslung, da der bereits in der Jugendklasse feststehende Meister Marcel Brüner einen Gaststart machte. Auf Anhieb gewann der 13-Jährige das Rennen überlegen mit drei Laufsiegen. Marcel hatte eine Sondergenehmigung für den Gaststart bekommen, obwohl streng genommen die KTM LC4 seines Vaters Detlef, mit der Marcel fuhr, nicht dem technischen Reglement der Klasse 2 entsprach, und der Tagessieger dadurch einen technischen Vorteil hatte.

Unter erfreulicherweise 6 Startern wurde Christian Bonkowski Zweiter vor Jenny Labenski, die einmal ausfiel. Bonkowski hatte schon vorher als Meister festgestanden vor Jenny und Mario Opfer.

Klasse 3: Hier war die Meisterentscheidung zwischen Michel Garske und Patrick Lindner noch zumindest theoretisch offen. Der 16-jährige Norddeutsche machte aber kurzen Prozess, gewann drei seiner vier Läufe und wurde mit 5 Punkten Vorsprung auf Lindner Meister. Einen Lauf gewann Gaststarter Matthias Hahnke vom MSC Angenrod, der mit einem Suzuki-Motor von Motorrad-Hoffmann Tageszweiter vor Lindner wurde. „Mister Zuverlässig" Peter Schmalz vom MSC OHMTAL(Homberg) wurde 3. Klassensieger 2013.

MEFO Sportklasse: In der Königsklasse gingen sage und schreibe 11 Boliden an den Start! Mit dabei als schneller Gastfahrer der Engländer Rob Heath und auch wieder der 75-jährige Paddy Thorne.

Und in der Klasse ging es zwischen Stefan Wagner, Kevin Labenski und Matthias Garske um die berühmte Wurst, sprich den Titel. Kevin Labenski bot auf seiner E-Atv eine starke Vorstellung und gewann, auch von hinten kommend, viermal. Stefan Wagner ging aber kein Risiko ein; im A-Finale der 6 besten Fahrer hielt er sich hinter Labenski und vor Detlef Brüner auf dem 2. Platz, was zum 2. Tagesrang, aber vor allem zum Meistertitel für den Bad Emstaler reichte. Tagesdritter wurde Brüner vor Matthias Garske, der mit einem 5. Platz im Finale seine Podiumschancen verspielte. Vizemeister ist damit Labenski junior vor Garske senior.

Schülerklasse: In der Schülerklasse stahl Gastfahrer Colin Lindner aus Lübbenau den Meisterschaftsfavoriten etwas die Show. Er gewann alle Läufe und wurde vor Simon Bonkowski (Melsungen) und Milan Dreier (MSC Ohmtal) Tagessieger. Phill Grünberg (MSC Angenrod) überschritt in einem Lauf die Höchstgeschwindigkeit und verlor damit alle Chancen auf den Tagessieg und darauf, im Meisterschaftsrennen noch mitzureden. Der 6-Jährige wurde hinter Timo Diekmann, der diesmal auch nur das B-Finale erreichte, Zweiter im B-Finale. Damit war dem Tageszweiten Simon Bonkowski der Meistertitel nicht mehr zu nehmen. Tages-Dritter wurde Milan Dreier vor seinem Bruder Marlon Dreier, nachdem auch er wegen Geschwindigkeitsüberschreitung disqualifiziert wurde. Die Dreier-Brothers belegten in ihrer ersten Saison auf Anhieb Platz 4 und 5 der Gesamtwertung, ein beachtliches Ergebnis, zumal ihre Quads leistungsmäßig unterlegen waren. Für das nächste Jahr wird aber von Seiten des MSC Ohmtal - unter Leitungs des Quad-Teamchefs HB - Daran gearbeitet den bei Nachwuchsfahrern konkurrenzfähiges Material zur Verfügung zu stellen.

Rookies-Jugendklasse: Niko Bauer vom MSC OHMTAL gewann das Rennen der Klasse 6a, hatte aber im Titelrennen keine Chance mehr, da er nur 5 der 9 Rennen mitgefahren hatte. Dennoch erreichte er noch den 3. Platz in der Meisterschaftswertung. Gastfahrer David Kittler aus Lübbenau wurde Zweiter vor Gabriel Herbold, der durch Ausfall im 2. Lauf alle Chancen verlor. Der längst als Meister feststehende Malte Hermann war diesmal nur Zuschauer, da sich der Motor seiner Apex am Samstag verabschiedet hatte. Vizemeister ist Gabriel Herbold..

Jugendklasse 6b: Emanuel Philipp Stanoiu beherrschte die Konkurrenz und gewann alle Läufe vor Niklas Dersch und Tia Maria Lösch, deren Quad sich nach dem ersten Lauf verabschiedete. Klasse-2-Sieger Marcel Brüner stand längst als Meister fest, vor Killerquad-Fahrer Niklas Dersch und Tia Maria Lösch; Staniou hatte nur an 4 Rennen teilgenommen.

Alle Klassenergebnisse sind auf http://www.shorttrack-online.de/index.php?option=com_content&view=article&id=165&Itemid=25 abrufbar.

Bericht und viele Fotos vom Finale Grande auch auf www.facebook.com/shorttrackquad.

Die letzten großen Events des Jahres steigen im Saal: Am Samstag, 2. November (19.00 Uhr) findet in Körle bei Melsungen die offizielle Meisterehrung statt, zu der alle Quad-Begeisterten eingeladen sind und am

Samstag, 9. Nov. findet in Homberg (Ohm) in der Clubgaststätte die Vereins-Meisterehrung des MSC OHMTAL mit Jahresabschlussfeier und Helferfest statt, hierzu sind auch alle Quad-Fans herzlich eingeladen.

Obst- und Gartenbauverein Homberg

Am 20. Oktober 2013 findet das diesjährige Stadtfest „Apfelfest & flüssig“ statt.
Der Obst- und Gartenbauverein nimmt auch dieses Jahr wieder daran teil. Wer uns mit Kuchen- und/oder Gelee-Spenden unterstützen möchte, melde sich bitte bis zum 16.10.2013 bei G. Oberer — Tel. 06633/7551.
Wer leere Geleegläser benötigt, sollte sich mit G. Oberer in Verbindung setzen.

Der Vorstand freut sich über viele Spenden.

Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den **11.10.2013** findet um **19:00 Uhr** im Schloss unsere Jahreshauptversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Bericht des Vorsitzenden über das abgelaufene Geschäftsjahr,
- Bericht des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer,
- Entlastung des Vorstandes und
- satzungsmäßige Neuwahlen bzw. Nachwahlen.
- Verschiedenes

Der Vorstand

Schützengilde Homberg

2 Siege für unsere Schützen

Luftgewehr Grundklasse 3
In ihrem ersten Wettkampf konnten die Luftgewehrschützen einen klaren Sieg erzielen.
SG Schwarz : SGi Homberg 1363:1417 RInge

Nicolai Kubitschek	376 Ringe
Andre Tanaskowitsch	359 Ringe
Birgit Mahr	351 Ringe
Klaus-D. Schmidt	331 RInge

Kreisklasse Luftpistole
Auch die Pistolenschützen konnten erneut deutlich siegen.
SV Alsfeld : SGi Homberg 1307 : 1331 Ringe

Alex Decher	352 Ringe
Ernst Schipper	330 RInge
Willi Reich	336 Ringe
Klaus-D. Schmidt	313 Ringe

Trainingzeiten

Dienstags ab 18.00 Uhr ist der Luftdruckstand im Feuerwehrstützpunkt für das Training geöffnet.
Ab November findet auf dem Feuerwaffenstand Hermannsberg witterungsbedingt kein Training mehr statt.

TV Homberg

Abteilung Handball

05.10.2013 Weibliche Jugend C - Bezirksliga A
HSG Mörlen II - TV Homberg 13:5 (5:2)
Diese Runde sind es aktuell nur 9 Spielerinnen in der weiblichen Jugend C. Wenn sich dann noch eine den Finger bricht, eine andere die Hand verstaucht und eine dritte nach Frankreich mit der Schule fährt, wird es ganz schön schwierig. Glücklicherweise konnte uns noch Thordis Schlote aus der weiblichen Jugend D aushelfen, obwohl die zeitgleich zu Hause gespielt haben. Ansonsten hätte die wJC des TV Homberg in Unterzahl antreten müssen. So waren es sieben Spielerinnen, die den Weg nach Mörlen nahmen. Das Spiel begann nicht gut. In der siebten Minute lag Mörlen schon mit 3:0 Toren vorne. Doch dann wurde es besser. Die Hombergerinnen kamen auch zum Torerfolg und die Abwehr fand immer mehr zusammen. So ging man in die Halbzeitpause mit einem Rückstand von 5:2 Toren. In der zweiten Halbzeit brachen die Hombergerinnen allerdings ein. Im Angriff wollte nichts gelingen, die Kondition ging langsam aus und die HSG Mörlen verschärfte das Tempo. Es fielen immer mehr Tore für die HSG und so endete die Partie mit 13:5 Toren.
Für den TVH: Thordis Schlote, Lena Burchart, Carina Nebel (3), Julia Reich, Katharina Belzer (1), Liza Brückner Sanchez und Maxine Schmidt (1)

05.10.2013 Männliche Jugend B - Bezirksliga B
TV Homberg - HSG Grünberg/Mücke 24:28 (10:12)
Trotz Unterzahl auf Augenhöhe
Im Heimspiel gegen die HSG Grünberg/Mücke musste Hombergs männliche B-Jugend mit nur 5 Feldspielern auskommen.
Dennoch zeigte Homberg eine starke Leistung und konnte bis wenige Minuten vor Halbzeit eine knappe Führung halten.
Erst als die Gäste auch noch einen der ohnehin in Unterzahl spielenden Gastgeber in Manndeckung nahmen, geriet Homberg in einen knappen 10:12 Rückstand zur Halbzeit.
In der zweiten Hälfte kämpfte Hombergs B-Jugend mit glänzender Moral und stemmte sich gestützt auf eine klasse Torhüterleistung gegen die durchgängig mit Manndeckung operierende Gästeüberzahl.
Bis zum 20:21 hielt der TVH Tuchfühlung und erst in den 5 Schlussminuten führte der hohe Kräfteverschleiß zu einem 22:25 Rückstand.
Mit 24:28 musste sich der TV Homberg schließlich geschlagen geben.
Für den TVH: Weck; Schäfer (4), Rieger (1), Sartorius (10), Löchel (9/2), Berle

05.10.13 Männer - Bezirksliga D
TV Homberg - TSV Daubhausen 23:21 (13:14)
Am Ende stimmte das Ergebnis
Nach zwei Niederlagen in Folge merkte man dem TV Homberg die Verunsicherung deutlich an. So fanden sie Gastgeber nur schwer ins Spiel und ließen in Abwehr und Angriff Übersicht und Handlungsschnelligkeit vermissen.
Folgerichtig stand zur Halbzeit ein über die Stationen 5:5 und 9:9 knapper 13:14 Rückstand zu Buche.
In Halbzeit Zwei steigerten sich die Gastgeber Peu a Peu und gingen mit 15.14 in Führung.
Aber erst als Hombergs Torhüter mit einigen starken Paraden zur Normalform gelangte, konnte sich der TVH auf 20:16 absetzen.
In der Folge ließ Hombergs Angriff reihenweise allerbeste Torgelegenheiten aus und so wurde die Schlussphase des Spiels nochmals unnötig spannend.
Die Gäste kamen auf 21:20 heran, doch Homberg zeigte Nervenstärke und erzielte mit 23:21 einen überaus wichtigen Heimsieg, so das man sagen kann: “Das Ergebnis stimmte”
Für den TVH: Johannes Michel; M. Franz (3), J. Franz (8/3), Matheisl (3), Julian Michel (1), Simonides, Heinrich, Roßkopf (3), Schraub, Repp (1), S. Schmidt (3), Fina (1)

05.10.2013 Frauen II - Bezirksliga C
TV Homberg II - VfB Driedorf 23:20 (12:12)
Super gekämpft!
Gegen den aktuellen Tabellenführer stellte sich der erwartet schwere Gegner in Homberg vor. Die Hombergerinnen erwischten den besseren Start und gingen nach gut zwei Minuten mit 2.0 in Führung. Driedorf konnte nach fünf Minuten Spielzeit auf 4:4 egalisieren. Beide Mannschaften schenkten sich weder in der Abwehr noch im Angriff etwas und so wechselte die Führung bis zur 14. Minute hin und her. Die Damen des TVH gingen anschließend mit 2 Toren in Führung, doch durch Unachtsamkeiten in der Abwehr und ein unglückliches Gegentor unmittelbar vor dem Halbzeitpfiff glichen die Driedorferinnen zum 12:12 Halbzeitstand aus.
Nach der Halbzeitpause war der rote Faden im Spiel der Ohmstäderinnen gänzlich gerissen, die Gegnerinnen aus Driedorf konnten sich aufgrund vieler technischer Fehler und zu überhastet gespielter Angriffe des TVH bis zur 40. Minute mit 4 Toren in Führung bringen (14:18). Driedorf konnte den Vorsprung halten und führte in der 43. Minute mit 15:19. Durch eine hervorragende Moral, eine tolle kämpferische Einstellung und einige Umstellungen in der Formation der Hombergerinnen begann nun eine Aufholjagd. Innerhalb von 10 Minuten konnten die Ohmstädterinnen den Rückstand in eine 20:19 Führung umwandeln. Driedorf fand, auch bedingt durch eine Manndeckung einer Driedorfer Spielerin, keine Möglichkeiten mehr, um die Homberger Abwehr zu umgehen und zum Torerfolg zu kommen. Die Homberger Abwehr stand nun absolut sicher und ließ von der 43. Minute bis zum Ende der Partie lediglich ein Gegentor zu. Beim Stand von 23:20 beendete der Schiedsrichter schließlich das Spiel mit einem verdienten Sieg für den TVH, der auf einer guten Mannschaftsleistung basierte. Dadurch ist die zweite Frauenmannschaft des TVH nun mit 6:0 Punkten Tabellenführer.
Für den TVH: Mareike Braun (Tor), Lena Hedderich (1); Daniela Balzer, Franziska Burmeister-Lather (1), Karin Fuchs (1/1), Antonia Fuhr, Daniela Hasenpflug (11/5), Ines-Laura Meschkat, Amelie Rieß, Wiebke Rieß (1), Denise Schmidt (1), Lena Wilhelm (2), Maren Witschel (3), Sarah Zipf (2)

05.10.2013 Frauen I - Bezirksliga A
TV Homberg - HSG Butzbach 25:20 (17:11)
Erster Saisonsieg
Erstmals in dieser noch jungen Saison konnte der TVH wieder eine Torfrau aufbieten, denn Stella Raddant hatte sich angeboten dem Team in der momentan misslichen Lage, ohne Torfrau agieren zu müssen, auszuhelfen. Es sei vorweggenommen, obwohl sie seit mehr als einem Jahr kein Handballspiel mehr bestritt, zeigte sie gewohnte Tugenden und hatte maßgeblichen Anteil am erhofften Sieg des TVH. Darüber hinaus spielte erstmals Sophia Bock für die erste Frauenmannschaft und zeigte mit ihrem Einsatzwillen und Spieltempo, wie wertvoll sie für das gesamte Team im Verlauf dieser Saison werden kann.
Gut eingestellt auf die möglichen Angriffs- und Abwehrvarianten des Gegners aus Butzbach, agierten die Damen des TVH hoch konzentriert und zeigten von Beginn an, dass sie an diesem Spieltag unbedingt die ersten Pluspunkte einspielen wollten. Obwohl die HSG Butzbach nach einigen Spielminuten mit 6:7 in Führung lag, glänzte der TVH in der Folgezeit insbesondere mit seinen gut vorgetragenen Tempogegenstößen und einer sehr „bissigen“ Abwehrarbeit. So erspielte sich der TVH über die Spielstände 9:8, 13:8 und 15:10 eine komfortable 17:11-Halbzeitführung.
Nach der Halbzeitpause gönnte sich der TVH zwar eine kurze Verschnaufpause, die den Gegner beim 18:14 noch hoffen ließ, jedoch fing sich die Mannschaft wieder und vergrößerte den Abstand auf 23:14.

In der, im Vergleich zur ersten Halbzeit deutlich schwächeren zweiten Halbzeit, mühte und bemühte sich die HSG Butzbach redlich, war jedoch dem Willen und dem Tempo des TVH an diesem Spieltag letztlich nicht gewachsen.
Lediglich einmal kam noch Spannung in dieser Partie auf, als der Gästetrainer ab der 50. Spielminute eine sehr offensive Abwehr anordnete, die den TVH sichtlich verwirrte. Obwohl sich nun die technischen Fehler des TVH häuften, war es die individuelle Klasse der Einzelspielerinnen, die dieses Manko ausglichen und am Ende einen verdienten 25:20-Sieg sicherte.
Obwohl gegen Ende des Spiels gelungene Einzelaktionen den ersten Sieg des TVH sicherten, war es doch in erster Linie ein Verdienst des Kollektivs, denn jede Akteurin des TVH brachte sich mit ihrer Leistung vorbildlich in das Spielgeschehen ein. Ein besonderer Dank geht an die Ersatztorfrau Stella Raddant. Sie zeigte, trotz einjähriger Spielpause, tolle Paraden und machte somit deutlich, wie sehr dem TVH derzeit die noch lange Zeit ausfallende Jessica Schneider im Tor fehlt.
Bereits nächste Woche findet das Spiel des TVH gegen die Damen aus Neustadt statt. Hier will man den Aufwärtstrend unbedingt fortsetzen und beide Punkte aus Neustadt entführen. Für eine zahlreiche Unterstützung durch die TVH-Fans bedankt sich das Team bereits schon im Voraus.
Für den TVH: Janine Böttner, Stella Raddant; Annika Schott, Chiara Bock (9/5), Nadine Mensdorf (2), Sophia Bock (4), Anika Louzek, Cassandra Pfeil, Frederike Eder (3), Kirsten Balzer, Nina Röhrig (4), Natascha Waltemathe (2), Carolin Repp (1)

Abteilung Handball

28.09.2013 Männer - Bezirksliga D

TV Homberg - HSG Kleenhein 22:25 (12:11)
Unglückliche Niederlage
In der Anfangsviertelstunde zeigte Homberg dass man sich unbedingt für die hohe Niederlage der Vorwoche in Kleenheim revanchieren wollte. Über die Zwischenstände 4:2, 7:4 und 9:6 hatten die Ohmstädter den starken Gegner zunächst gut im Griff.
Nach ca. 20 Spielminuten kamen die Gäste auf 9:8 heran und die Schlussphase der 1. Hälfte wurde ein Kopf an Kopf Rennen, wobei der TVH beim 12:11 zur Pause den Angriff der HSG gut gekontert hatte.
In Halbzeit Zwei zog Homberg mit konsequenter Spielweise auf 15:12 davon.
Ehe die HSG Kleenheim dann beständig zulegte und nachdem Homberg beim 16:14 und 18:16 zunächst dem Druck standhalten konnte, verloren die Gastgeber dann doch etwas die Linie und halfen den Gästen mit unklugen, überhasteten Angriffsaktionen den 18:18 Ausgleich herzustellen. Der erstmalige Rückstand beim 18:19 brachte den TVH ins Straucheln und beim 20:24 schien das Spiel entschieden.
Hombergs junge Mannschaft zeigte in den Schlussminuten allerdings eine hervorragende Leistung, stand in der Abwehr plötzlich wieder stark und erarbeitete sich ausreichend erstklassige Konterchancen um das Spiel noch zu drehen.
Leider wurden durch technische Fehler und zwei Glanzparaden des HSG Torwarts verhindert, dass es zu mehr als einem 22:24 gereicht hätte. ?
Der 22:25 Schlusstreffer der Gäste in letzter Sekunde entsprach nicht dem recht engen Spielverlauf.
Für den TVH: Johannes Michel; M. Franz, J. Franz (6/2), Bernhart, Matheisl, Julian Michel (6), Siminides, Heinrich (1), Roßkopf (1), Schraub, Repp, S. Schmidt (3), Fina (5)

28.09.2013 Weiblich Jugend D - Bezirksoberliga

TV Homberg - KSG Bieber 8:16 (4:7)
Ein wenig mehr Konzentration und das Ergebnis gegen Bieber wäre besser ausgefallen. Die Homberger D-Jugend Mädchen begannen verhalten und hatten nicht den nötigen Zug zum Tor. Dagegen nutzten die D-Jugendlichen aus Bieber ihre Chancen und kamen zu relativ einfachen Erfolgen. Über den Halbzeitstand von 4:7, der noch hoffen ließ, verlor man dann etwas zu deutlich mit 8.16.
4 Mädchen erzielten die 8 Tore: Laura Jilg 3 (davon einen 7m), Marianna Brückner 1, Gina Nagel 2, Julia Pieter 2; desweiteren spielten: Kristin Lederer (Tor), Lena Jilg, Annika Nolte, Johanna Schneider(Ho), Lena Dörr, Thordis Schlote, Julia Merz, Johanna Schneider(Da)

28.09.2013 Weibliche Jugend E - Bezirksliga A

TV Homberg - Nordeck-W/Allendorf/Londorf 4:24
Im 2. Heimspiel konnten die Mädels zeitweise sehr gut mit dem Gegner mithalten und gingen sogar mit 1:0 in Führung. Letztlich musste sich die Homberger Mannschaft aber insbesondere aufgrund der besseren Chancenauswertung der Gegner geschlagen geben. Im gesamten ein verdienter Sieg für Nordeck. Für die Homberginnen dennoch eine spielerisch deutliche Steigerung zum letzten Spiel.
Für den TVH: Luzie Lada, Jette Röse (1), Anouk Wiegand, Rabia Bektas (1), Maja-Sophie Reitz, Ela Kaplan, Merit Kehl, Lena Schneider, Samira Köhler, Madeleine Metz, Lea Becker, Marie Schöne

29.09.2013 Männliche Jugend D - Bezirksliga A

TV Homberg - TSV E. Stadtallendorf 16:1
Am heutigen Spieltag den 29.09.2013 spielte die männliche D Jugend des TV Hombergs gegen den TSV E. Stadtallendorf. Schon in den ersten Minuten zeigte sich dass es eine sehr eindeutige Partie werden wurde. Nach dem 6:0 für Homberg in der 15. Minute gab es nun keinen Zweifel mehr, dass auch das zweite Spiel der Season deutlich für Homberg ausgehen würde. Durch die gute Abwehrarbeit kam es in der ersten Halbzeit zu keinem gegentor.
Mit einem halbzeitstand von 8:0 ging Homberg dann in die wohlverdiente Pause. In der zweiten Halbzeit trat homberg weiterhin sehr stark auf und so kam es nur zu einem Gegentor. Das Spiel endete 16:1 für Homberg.

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Schüler-Sportabzeichen endet / Grundschulkinderturnen startet

Die für dieses Jahr letzte Übungsstunde des Schüler-Sportabzeichen-Treffs ist - bei geegnetem Wetter - am Dienstag, den 08.10.2013 von 16.30 - 18.00 Uhr.
Nach den Herbstferien startet dann wieder die Hallensaison des Grundschulkinderturnens am Dienstag, den 29.10.2013 von 16.45 - 17.45 Uhr in der Großsporthalle.

VdK Ortsgruppe Homberg (Ohm)

Samstage gegen das Vergessen

Am Samstag, den 12.10.2013, in der Zeit von 14.00h bis 18.00h, findet ein Informationsnachmittag über Demenz, veranstaltet vom Bündnis für Familie Vogelsberg, in der Stadthalle statt. Eine Aktion für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger und pflegende Angehörige.
Folgende Programmpunkte stehen an
Fachvortrag: Herr Oberarzt Peter Wulf, Facharzt für Psychiatrie am Eichhofkrankenhaus Lauterbach
kostenlose Gedächtnistestung: Herr Ingo Schwalm, Fachkrankenpflegeram Eichhofkrankenhaus Lauterbach
gemeinsames Kaffeetrinken
Infostände: verschiedener in der Altenhilfe tätigen Vereine, Verbände, Einrichtungen und Dienste
Musikalische Umrahmung: Silcherchor
Alle interessierten Mitglieder und Bürger sind eingeladen.
Demenz geht uns alle an, oder schon vergessen! (?)

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

13 Kinder beim Tischtennisschnuppertag

Am Sonntag, den 06.10.2013 veranstaltete die TTG Büßfeld einen Tischtennisschnuppertag für Kinder, die noch nicht an einem Spielbetrieb teilnehmen.
Man betreibe zwar schon Jugendarbeit, aber auf lange Sicht gesehen muss sich die TTG noch mehr einbringen, so 2. Vorsitzender Udo Winkler, damit man nicht eines Tages ohne Spieler/innen darsteht. Daher dieses Schnupperangebot.
13 Kinder hatten sich in der Tischtennishalle eingefunden. Unter der Anleitung von Trainer Rolf Gohle wurde den Kindern in der Zeit von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr der Tischtennissport etwas näher gebracht. Mit viel Spaß und Eifer waren die Kinder dabei.
Bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee ließen es sich die mitgekommenen Eltern gut gehen.
Am Ende war man bei der TTG mit dem Aktionstag zufrieden. Vielleicht beginnt ja bald das eine oder andere Kind in Büßfeld seine Tischtenniskarriere.

Alle Teillnehmer/inenn auf einen Blick

Verdienter Arbeitssieg für die 1. Herren

Während die erste Mannschaft einen weiteren Sieg einfahren konnte musste sich die zweite Mannschaft am vergangenen Wochenende zweimal geschlagen geben, so dass man nun mit 0:10 Punkten den letzten Tabellenplatz einnimmt und wohl zu dem Kreis der Abstiegskandidaten zählt.

Bezirksliga

TTG Büßfeld - PSV SchwG Gießen 9 : 7

Dass es nicht einfach werden würde, dies war allen vor der Partie klar. Und so begann auch das Spiel. Ehe sich die Büßfelder so richtig auf das Spiel einstellen konnen führten die Gäste bereits mit 4:1. Zwei Doppel sowie das vordere Paarkreuz mussten Niederlagen hinnehmen. Mit Heiko Habermehl begann dann die Aufholjagd. 4 Punkte in Folge brachten erstmals die Führung für die TTG. Nun wogte das Spiel hin und her.Während Udo Winkler sein zweites Spiel nach hart umkämpften fünften Satz gewann mussten sich Habermehl und Mario Beyer nach hartem Fight in fünf Sätzen geschlagen geben, obwohl alle Zeichen auf Sieg standen. Am Ende freuten sich jedoch die Gegner. Marcel Moser brachte die TTG dann mit 8:7 in Führung, so dass alle Hoffnung nun auf Abschlussdoppel Kotthoff/Habermehl lagen. Sie konnten die an sie geknüften Erwartungen erfüllen, kämpften das Doppel A./Mosch/M.Mosch in fünf Sätzen nieder und sicherten somit der TTG einen weiteren doppelten Punktgewinn.

Für Büßfeld spielte:

Kotthoff/Habermehl 2, Schönfelder /Beyer, M. Winkler,U./Moser, M. Kotthoff, Schönfelder 1, Habermehl 1, Winkler, U. 2, Beyer, M. 1, Moser, M. 2

Bezirksklasse

TTC Ilsdorf/Lardenbach / TTG Büßfeld II 9 : 4

Wie auch schon die drei Spiele zuvor wird zwar hart gekämpft, aber am Ende verlassen immer die Gegener die Tische als Sieger.

Das Doppel Kraft/Höhn, A, sowie je einmal Ch. Winkler, M. Christ u. A. Höhn sorgten für die Punkte der TTG.

Für Büßfeld spielte:

Jilg/Christ, Kraft/Höhn, A. 1, Winkler, Ch./Höhn, H. Jilg, Kraft, Christ 1, Winkler, Ch. 1, Höhn, A. 1, Höhn, H.

TTG Büßfeld II - TTV Heimertshausen 3 : 9

Auch gegen den Tabellenführer Heimertshausen machte man eigentlich keine schlechte Figur. Am Ende reichte es aber trotzdem nicht, um den Gästen ein Bein zu stellen.

Mit der fünften Niederlage in Folge sieht es zur Zeit nicht so rosig für die Mannschaft aus. Allen ist klar, dass man nun zu dem Kreis der Abstiegskandidaten gehört.

Für Büßfeld spielte:

Jilg/Christ 1, Kraft/Höhn, A.,Winkler,Ch./Höhn, H. Jilg, Kraft 1, Christ 1, Winkler, Ch.,Höhn, A., Höhn, H.

3. Kreisklasse

TTG Büßfeld V - TGV Schotten V 9 : 1

Nichts anbrennenn ließ Büßfelds fünfte Mannschaft, die die Gäste klar im Sack hatten. Lediglich Keller ließ den Ehrenpunkt für die Gäste zu.

Durch diesen Sieg hat man sich in der Tabelle auf den dritten Platz vorgeschoben.

Für Büßfeld spielte:

Keller/Emrich,Th. 1 Reitz 3, Keller 1, Emrich,Th. 2, Lanz 2

Ergebnisse

Jugend - Kreisliga

TTG Büßfeld - TTG Mücke III 4 : 6

Jugend - Kreisklasse Gruppe Nord

TTG Büßfeld III - Spvgg Heblos 2 : 8

Schüler - Kreisklasse Gruppe Nord

TV Helpershain II - TTG Büßfeld 2 : 8

Vierte Mannschaft Tabellenführer

Auch im dritten Spiel der Saison blieb die vierte Mannschaft ohne Niederlage und übernahm somit die Tabellenführung in der 2. Kreisklasse.

2. Kreisklasse

TTG Mücke V - TTG Büßfeld IV 3 : 9

Besser als erwartet lief es im Spiel gegen die TTG Mücke V. Eine deutliche Überlegenheit sicherte den Büßfeldern den dritten Sieg der Saison.

Für Büßfeld spielte:

Schlosser / Räther 1, Völzing / Delibas, H.,
Schmidt, Jens / Reitz 1
Schlosser 2, Räther 2, Völzing 2, Delibas, H.,
Schmidt, Jens 1, Reitz

3. Kreisklasse

TGV Schotten IV - TTG Büßfeld V 3 : 7

Einen souveränen Sieg erspielte man sich bei den Gastgebern in Schotten.

Jeweils einmal Reitz,Keller und Lanz ließen einen Sieg der Gastgeber zu. Insgesamt aber zeigte die Mannschaft eine gute geschlossene Mannschaftsleistung.

Für Büßfeld spielte:

Keller/Emrich 1
Reitz 2, Keller 1, Emrich,Th. 2, Lanz 1

Ergebnisse

Jugend - Kreisklasse Nord

TTC Hergersdorf II - TTG Büßfeld III 4 : 6

TSG Deckenbach

8. Boselmeisterschaft am 26.10.2013

Am Samstag, den 26.10.2013, veranstaltet die TSG Deckenbach ihr traditionelles „Boselturnier“. Genauere Informationen sowie Anmeldeformulare gibt‘s unter TSG-Deckenbach@web.de, von Jürgen Fleischhauer (Tel. 06633/5561) oder mittwochs ab 19:00 Uhr im Sportheim. Anmeldeschluss ist der 19.10.2013

Landfrauenverein Maulbach

Termine fürs erste Winterhalbjahr

09.10.13	19:30 Uhr Treffen im ev. Gemeindehaus
16.10.13	17:00 Uhr am ev. Gemeindehaus Fahrt zum Erntetepich nach Ruppertenrod
30.10.13	19:30 Uhr Wohlfühlabend oder Treffen (wird nochmal bekanntgegeben)
od. 13.11.13	
27.11.13	19:30 Uhr Weihnachtliches Basteln
11.12.13	Weihnachtsfeier
15.01.14	erstes Treffen im neuen Jahr

Achtung Dr. Oetker Backparadies und Outlet-Shopping bei Gerry Weber

Eine Tagesfahrt zum Backparadies von Dr. Oetker mit Kostproben und die Möglichkeit zum günstigen Gerry Weber Outlet-Shopping

Am **03.02.14** möchten wir mit dem Bus dorthin mitfahren. Dieses Angebot richtet sich an alle Interessierten.

Die Kosten betragen pro Person 39,-EUR, diese sind bei der Anmeldung zu entrichten.

Anmelden bis **20.10.2013** bei Doris Handstein, Tel.: (06633) 7804 oder Christel Justus, Tel.: (06633) 7172.

Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden

Wanderung im Kellerwald

Der Heimatkundliche Kreis Ober-Ofleiden lädt zu einer Wanderung am Südhang des Kellerwalds am Sonntag, dem 13. Oktober 2013 ein. Wir fahren mit dem Bus nach Battenhausen und wandern am Fernsehturm „Hoher Loher“, dem zweithöchsten Berg im Kellerwald vorbei, durch den herbstlichen Kellerwald auf einem guten Wanderweg nach Haina. In Haina erwartet uns eine Führung durch das Tischbeinhaus und durch das Kloster Haina.

Im Tischbeinmuseum, dem Geburtshaus des 1751 geborenen „Goethe-Malers“ Johann Heinrich Wilhelm Tischbein, ist unter anderem eine Dauerausstellung mit seinen Werken, aber auch anderen Werken dieser großen Künstlerfamilien zu sehen. Das ehemalige Zisterzienserkloster Haina ist eine frühgotische Klosteranlage im Kellerwalds an der Wohra. Die Kirche zählt wegen der gotischen Ausmalung zu den bedeutensten frühgotischen Baudenkmälern in Deutschland. Im Alten Amtshaus werden wir uns bei Kaffee und Kuchen ausruhen. Danach holt uns der Bus gegen 17.30 Uhr zur Heimfahrt ab.

Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus Ober-Ofleiden. Der Kostenbeitrag für Fahrt, Eintritt und Führung beträgt 13,00 Euro. Wer an der Fahrt teilnehmen möchte, sollte sich bis Donnerstag, den 10. Oktober, bei Werner Böhm, Hoherbergsweg 15, Ober-Ofleiden, Tel. 06633/5409 anmelden.

Geflügelzuchtverein Schadenbach

Monatsversammlung

Zur letzten Monatsversammlung vor der 24. Gruppenschau treffen wir uns am Freitag, den 11. Oktober 2013 im Versammlungsraum des DGH Schadenbach. Beginn wie immer um 20.00 Uhr. Hier soll über den Ablauf der Gruppenschau sowie den Personaleinsatz gesprochen werden. Der Vorstand hofft auf eine rege Beteiligung.

gez. Der Vorstand

Landfrauenverein Schadenbach

Saisoneröffnung

Achtung: Am 10.10.2013 werden wir die Saison mit einem gemütlichen Abend eröffnen. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im Clubraum.
Bitte vormerken: Am 31.10.2013 findet der aktive Abend mit Karina zum Thema „FFH- Fit für Hundert“ statt (an bequeme Kleidung denken).

Ich freue mich auf Euer Kommen
Sylvia Aubel

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Dienstag, 08.10.
19.00 Uhr Taizélieder mit Pfr. Werner Schrag (siehe Text)

Freitag, 11.10.
18.00 Uhr Probe zum Musical-Projekt im Gemeindehaus unter der Leitung von Kirchenmusikerin Katrin Anja Krauße

Angebot der Suchthilfe Vogelsberg
20.00 Uhr Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 12.10.
09.00 Uhr bis 13 Uhr Konfirmandenunterricht Gr. 2 im Gemeindehaus

20. Sonntag n. Trinitatis,

13. Oktober
09.30 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst in der Stadtkirche

Montag, 14.10.
15.00 Uhr bis 17 Uhr Kinderbibeltage im Gemeindehaus (Siehe Text)

Dienstag, 15.10 .
15-17 Uhr Kinderbibeltage im Gemeindehaus (Siehe Text)
19.00 Uhr Taizélieder mit Pfr. Werner Schrag (siehe Text)

Kinderbibeltage: Rut - Vom Fremdsein und vom Freunde finden

Wir möchten herzlich alle Grundschulkinder und Schulanfänger im Kindergarten einladen, in den Herbstferien an 3 Nachmittagen, mit uns, dem Homberger Kindergottesdienst-Team, schöne, lustige und spannende Stunden zu verbringen. Zu Geschichten der Bibel möchten wir mit Euch Kindern singen, spielen und basteln.
Wann und wo?
Im evangelischen Gemeindehaus an der Stadtkirche, von 15 Uhr bis 17 Uhr,
am Montag, den 14. Oktober, am Dienstag, den 15. Oktober und am Donnerstag,
den 17. Oktober.
Die Kinderbibeltage wollen wir mit einem kleinen Gottesdienst in der Kirche am letzten Tag (Donnerstag) um 17 Uhr beschließen. Dazu sind auch Eure Eltern und Geschwister und alle, die mitkommen wollen, herzlich eingeladen.
Einladungsbriefe wurden verschickt. Wer keinen bekommen hat und mitmachen möchte melde sich bitte im Pfarramt an.
Die Kinderbibeltage finden statt, wenn sich mindestens 15 Kinder anmelden. Deshalb bitten wir dich: Melde Dich bald und zwar spätestens bis zum Mittwoch, den 9. Oktober im Pfarramt, Tel.: 06633/314 an.

Taizé-Gottesdienst in der Stadtkirche

am Sonntag, den 27. Oktober 2013, um 19 Uhr in der Stadtkirche
Letztes Jahr im Oktober feierten wir bereits einen Abendgottesdienst mit Liedern und Texten aus Taizè in unserer Stadtkirche. Auch in diesem Jahr wollen wir nach der guten Resonanz wieder einen Taizégottesdienst feiern und laden dazu herzliche ein. An den davorliegenden Dienstagen im Oktober finden dazu im Gemeindehaus an der Stadtkirche von 19-20.15 Uhr Treffen statt, wo alle, die gerne singen und am Gottesdienst teilnehmen möchten, mit Pfarrer Werner Schrag Taizégesänge kennenlernen und einüben können.

Terminänderung für die Aufführung des Musicals „Der vierte König“

Das Familienmusical wird am 23. November in Nieder-Gemünden und am 24. November in der Ev. Stadtkirche in Homberg aufgeführt! Wer bei den Proben noch einsteigen will, melde sich bitte baldmöglichst bei Frau Krauße (Tel. 06404 6203 618)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Das Pfarrbüro ist montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.
In den Ferien ist das Pfarrbüro wegen Urlaub der Schreibkraft nicht besetzt.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen
der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 10. Oktober 2013
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 16. Oktober 2013
14 Uhr „Café Sonnenschein“ Nachmittag für Alt und Jung im Ev. Gemeindehaus
Am ersten Nachmittag im Winterhalbjahr erwarten wir einen besonderen Gast.
Im September 1943 kam eine Schulklasse Frankfurter Jungen nach Maulbach. Zwei Jahre lang sahen sie mit großen Augen das Leben unserer Dörfer in diesen bewegten Zeiten. Rudolf Fehr, einer der letzten noch Lebenden, lässt in mitreißenden Erzählungen diese Zeit wieder lebendig werden. Lassen Sie sich diesen einmaligen Zeitzeugen nicht entgehen! Jedermann ist herzlich willkommen.
Wie immer gehören auch Lieder und gemütliches Kaffeetrinken dazu.
Abfahrt des kostenlosen Sonderbusses: 13.25 Uhr. Rückkehr gegen 17 Uhr.

Evang. Kirchengem. Burg-Gemünden-Bleidenrod, Nieder-Gemünden, Elpenrod, Hainbach

Mittwoch, 09.10.13

Burg-Gemünden
14.00 Uhr Seniorennachmittag im Dorfgemeinschaftshaus mit einem reichhaltigem Programm.
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Bleidenrod werden um
13.50 Uhr an der Kirche abgeholt und auch nach dem Ende der Veranstaltung wieder zurückgefahren.

Donnerst., 10.10.13

Nieder-Gemünden
17.00 Uhr Anmeldung der neuen Vorkonfis, Konfirmation in 2015 im ev. Gemeindehaus.

Sonntag, 13.10.13

Burg-Gemünden
10.30 Uhr Gottesdienst, Prädikant Ruppert

Elpenrod
10.45 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl zum Erntedank

Montag, 14.10.13 bis Mittwoch, 16.10.13
Nieder-Gemünden
Kinderbibeltage im ev. Gemeindehaus
Alle Kinder der 1. bis 4. Klassen sind willkommen!
Treffpunkt ist um 10.00 Uhr im ev. Gemeindehaus. Das Ende wird um 12.30 Uhr sein.
„Wir bauen eine Arche“ lautet unser Motto für die Kinderbibeltage in Nieder-Gemünden.
Von Montag bis Mittwoch könnt ihr spannende Geschichten über die Arche erfahren.
Wir werden gemeinsam mit anderen Kindern singen, in Kreativworkshops basteln, spielen, die Arche nachbauen und vieles mehr. Zum Abschluss feiern wir gemeinsam eine Andacht.
Krippenspielinteressierte für Burg-Gemünden gesucht!
Für alle Altersgruppen (4-99) Jahre. Bitte im Pfarramt unter der Tel. Nr. (0 66 34) 2 29 melden!
Singkreis und Jugendchor
Die Singstunden entfallen in den Herbstferien am 14.10. und 21.10.13. Wir bitten um Beachtung!

Urlaub Pfarrerin Ursula Kadelka
Pfarrerin Kadelka hat vom 11. bis 25.10.13 Urlaub. Bitte wenden Sie sich in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten an Pfarrer Thomas Harsch, Hauptstr. 29, Ehringshausen, Tel. Nr. (0 66 34) 3 60.

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 10. Oktober
20 Uhr Posaunenchor

Samstag, 12. Oktober
09.00 Uhr bis 13 Uhr
KonfirmandInnenvormittag in Homberg
10.30 Uhr Kindergottesdienst (Ort: nach Absprache, Kontakt: Sylvia Aubel, Tel. 5284)

Sonntag, 13. Oktober **Erntedank**
09.30 Uhr Erntedankgottesdienst für Schadenbach mit Feier des Heiligen Abendmahls; mit dem Gesangverein
10.45 Uhr Erntedankgottesdienst für Büßfeld mit Feier des Heiligen Abendmahls
Kollekte: Brot für die Welt
Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt.

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 10. Oktober 2013
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 13. Oktober 2013 -2. Sonntag nach Michaelis-
13 Uhr 30 Erntedankfestgottesdienst mit Feier des Abendmahls
Es singt der Ev. Kirchenchor; Kollekte für „Brot für die Welt“

Mittwoch, 16. Oktober 2013
14 Uhr „Café Sonnenschein“ Nachmittag für Alt und Jung im Ev. Gemeindehaus
Am ersten Nachmittag im Winterhalbjahr erwarten wir einen besonderen Gast.
Im September 1943 kam eine Schulklasse Frankfurter Jungen nach Maulbach. Zwei Jahre lang sahen sie mit großen Augen das Leben unserer Dörfer in diesen bewegten Zeiten. Rudolf Fehr, einer der letzten noch Lebenden, lässt in mitreißenden Erzählungen diese Zeit wieder lebendig werden. Lassen Sie sich diesen einmaligen Zeitzeugen nicht entgehen! Jedermann ist herzlich willkommen.
Wie immer gehören auch Lieder und gemütliches Kaffeetrinken dazu.
Abfahrt des kostenlosen Sonderbusses: 13.15 Uhr. Rückkehr gegen 17 Uhr.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 8.10.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Mittwoch, 9.10.
19.30 Uhr Kindergottesdienst-Vorbereitung in der Kirche in Ehringshausen

Donnerstag, 10.10
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung für die Kirchenvorstände von Ermenrod und Zeilbach im Sitzungszimmer in Ermenrod

Samstag, 12.10.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
15.00 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag in Ehringshausen

Sonntag, 13.10. -20. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit den Kindergottesdienst-Kindern in Ehringshausen, Pfr. Harsch und Kigo-Team
11.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Feier des Hl. Abendmahles in Rülfenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde und Alsfelder Tafel

Donnerstag, 17.10.
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

Sonntag, 20.10. -21. Sonntag nach Trinitatis -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermernod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch
Kollekte: für den Arbeitslosenfonds der EKHN
Öffnungszeiten des Pfarrbüros in
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360:
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11 Uhr
In den Ferien ist das Pfarrbüro freitags geschlossen.

Evang. Kirchengemeinde Haarhausen

Sonntag, 13. Oktober 2013
10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Feier des Abendmahles

Anzeige

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 10. Oktober 2013
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 13. Oktober 2013 -2. Sonntag nach Michaelis-
09 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)
10 Uhr 30 Kindergottesdienst
Beginn der Vorbereitungen für das Krippenspiel

Mittwoch, 16. Oktober 2013
14 Uhr „Café Sonnenschein“ Nachmittag für Alt und Jung im Ev. Gemeindehaus
Am ersten Nachmittag im Winterhalbjahr erwarten wir einen besonderen Gast.
Im September 1943 kam eine Schulklasse Frankfurter Jungen nach Maulbach. Zwei Jahre lang sahen sie mit großen Augen das Leben unserer Dörfer in diesen bewegten Zeiten. Rudolf Fehr, einer der letzten noch Lebenden, lässt in mitreißenden Erzählungen diese Zeit wieder lebendig werden. Lassen Sie sich diesen einmaligen Zeitzeugen nicht entgehen! Jedermann ist herzlich willkommen.
Wie immer gehören auch Lieder und gemütliches Kaffeetrinken dazu.

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 14. Oktober 2013
19 Uhr Anfängergruppe
20 Uhr Übungsstunde

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Pfarrer Passarge befindet sich in der Zeit vom 14. Oktober bis 25. Oktober 2013 in Urlaub.
Die Vertretung in dieser Zeit hat das Pfarramt in Homberg, Tel. 314.

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Dienstag, 15.10. **Hl. Teresa v. Jesus**
09.30 Uhr Krankenkommunion Kaplan Leja

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 09.10. **Hl. Dionysius**
18.00 Uhr Angelus und Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier und Marienandacht in der Krypta

Donnerstag, 10.10. **Viktor**
18.30 Uhr Gebetskreis

Sonntag, 13.10. **28. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst in der Krypta

Einladung zum Kinderwortgottesdienst

Liebe Kinder, bald ist es wieder soweit! Am **Sonntag**, den **13. Oktober** feiern wir um **10.30 Uhr** unseren nächsten Kinderwortgottesdienst in der Krypta der katholischen Kirche St. Matthias in Homberg. Dazu seid ihr herzlich eingeladen. Wir freuen uns, gemeinsam mit euch aus der Bibel zu hören, zu singen, zu beten und zu basteln.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 13.10. **28. Sonntag im Jahreskreis**
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 12.10. **Edwin**
18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Michael Leja unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite: www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!

Anzeigen

Nachruf

Tief bewegt nehmen wir Kenntnis vom Tod unseres Ehren- und ehemals aktives Mitgliedes

Heinrich Bräuning

1946 trat Heinich Bräuning in den evangelischen Posaunenchor Nieder-Ofleiden ein.
65 Jahre spielte er die Posaune im Bass unseres Chores.
1986 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.
Er stand unserem Chor immer mit Rat und Tat zur Seite.
2011 wurde er aus dem aktiven Bläserdienst auf eigenen Wunsch verabschiedet.
Über alle Trauer und Betroffenheit hinweg aber bleibt die Erinnerung an einen wertvollen Menschen und an viele schöne gemeinsame verlebte Stunden.

Wir verlieren in Heinrich Bräuning einen guten Kameraden und werden ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der ev. Posaunenchor Nieder-Ofleiden **Der Vorstand gez. Gerhard Schierholz**

Verlag + Druck Linus Wittich KG

Traueranzeigen/Trauerdanksagungen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Hier sehen Sie einige Anzeigenvorlagen.
Diese sind in Breite und Höhe verkleinert dargestellt.

Sie wollen mehr?

Mehr Vorlagen finden Sie bei uns auch über das Internet.
Einfach auf www.wittich.de gehen und links in der Spalte auf „Ihre Privatanzeige mit AZweb“ klicken!

Natürlich können Sie uns jederzeit auch telefonisch erreichen, wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Preise auf Anfrage bzw. im Internet! Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0

20. Europa - Volkswandertage in Rüdigheim

Samstag
19. Okt. 2013

Sonntag
20. Okt. 2013

Start und Ziel
Jugendheim / Schützenhaus

Startzeiten und Strecken:

Samstag, 19. Oktober 2013
13:00 - 17:00 Uhr
Zielschluß: 18:30 Uhr

Sonntag, 20. Oktober 2013
7:00 - 12:00 Uhr
Zielschluß 14:00 Uhr

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und –pinnwände) können von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Vorraum Stadtkasse) abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/
Annahme von Bauschuttkleinmengen
Öffnungszeiten des Abfallzweckverbandes Lahn-Fulda (ALF)

Montag – Donnerstag	von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Im Monat Januar bleibt die Deponie geschlossen.

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon	06422/1471
Fax	06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und
Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg: Frau Haberhausen (Dipl.-Pädagogin)
Info und Anmeldung: Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74 (Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

Offene Sprechstunden:
- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr
  im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr
  im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)
- Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr
  im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

Museum Amöneburg

Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.
Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Mittwoch in der Zeit 08.00 -15.00 Uhr, am Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr und von 15.00 -18.00 Uhr sowie Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.
Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechende Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Müllabfuhrtermine

Papier
wird am Donnerstag, 10.10.2013, in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen und am Freitag, 11.10.2013, in Mardorf und Roßdorf abgeholt.

Kompost
wird am Freitag, 11.10.2013, in Roßdorf, am Montag, 14.10.2013, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Dienstag, 15.10.2013, in Erfurtshausen und Mardorf, abgefahren.

Gelber Sack
Der Gelbe Sack wird am Freitag, 11.10.2013, in Amöneburg, Rüdigheim und Mardorf, am Dienstag, 15.10.2013, in Roßdorf sowie am Freitag, 18.10.2013, in Erfurtshausen, abgeholt.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/873330, anzumelden. Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 16.10.2013.

Sondermüll-Kleinmengen
können am Samstag, 12.10.2013, in Stadtallendorf, Parkplatz hinter der MZH, Am Bärenbach, in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr, abgegeben werden.

In Amöneburg steht einer der ältesten Bäume Deutschlands

Haben Sie schon einmal etwas vom deutschen Baumarchiv gehört? In diesem Archiv werden unter anderem die 500 ältesten Bäume Deutschlands geführt. Die Autoren geben dabei an, dass sie die Bäume nach bestem Wissen und gewissen recherchiert haben.
Einer dieser 500 Bäume steht in Amöneburg, nur etwa 50 Meter unterhalb der Waschbachquellfassung, auf einer Wiese, die der Stadt Amöneburg gehört. Es handelt sich um einen Feldahorn mit einem Alter von etwa 200 Jahren, deren Wuchs und Form bei dieser Art recht selten ist.
Für Besucher und Wanderer auf der Amanaburchtour ist ein Hinweisschild geplant.
Übrigens das Werk über die 500 ältesten Bäume Deutschlands enthält noch mehr Bäume aus der Region, z.B. die Tanzlinde in Himmelsberg und weitere mehr. Wenn man das schöne und hochwertige Buch aufschlägt, sieht man bereits im Buchumschlag ein Panoramabild von Amöneburg.

Auf dieses Buch haben der Liebhaber alter Bäume schon lange gewartet. Erstmals wurde damit in Deutschland in einem Buch wirklich umfassend die umfangsstärksten Bäume dargestellt. Im Buch werden vom Deutschen Baumarchiv die 520 herausragendsten Bäume Deutschlands, die nach einem strengen Auswahlkriterium anhand des Stammumfanges ausgewählt wurden, in kompakter Weise vorgestellt.

Zu jedem Baum wird das geschätzte Alter, der konkrete Stammumfang und eine Kurzbiographie mit teilweise geschichtlichem Rückblick genannt. Bilder zu beinahe jedem aufgeführten Baum, einen Einleitungsteil mit geschichtlichem Rückblick, Erläuterungen zur Umfangsmessung und der Altersschätzung, zur Pflege alter Bäume und einem in dieser Fülle einmaligen Zusammenstellung von Baumliteratur runden das gelungene Buch ab.
Übrigens gibt es sogar Naturfreunde und Wanderer, die sich die Mühe machen um von Baum zu Baum aus dem Baumarchiv wandern. Ein solcher war neulich einem Amöneburger Landwirt nahe der waschbachquelle aufgefallen. Vorher war die Bedeutung des Baumes landläufig nicht bekannt.

In den nächsten Sommerferien gibt es eine Ferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter

Die Stadt Amöneburg hatte vor mehreren Jahren die Initiative gestartet gemeinsam mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf eine Ferienbetreuung für Grundschulkinder anzubieten. Dafür hatte sie die entsprechenden Haushaltsmittel bereitgestellt. Die Betreuung war jedoch nicht zu Stande gekommen, weil nicht ausreichend Kinder angemeldet wurden.

Quelle: www.pixelio/Hofschlaeger

Nun soll es zu einer Neuauflage kommen. In einer Konferenz im Amöneburger Rathaus zum Thema Grundschulbetreuung mit den Grundschulen und den Kindergärten wurde dieser Punkt verbindlich festgehalten. Alle Beteiligten waren sich einig, dass grundsätzlich ein Bedarf an Ferienbetreuung für Grundschulkinder besteht. Denn welche Familie kann heute noch ohne fremde Hilfe sechs Wochen Sommerferien durch Urlaub am Arbeitsplatz abdecken?
So ist geplant, dass für die Grundschulen Amöneburg und Mardorf in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine Grundschulbetreuung durchgeführt wird. Diese soll im ersten Jahr am Standort der Grundschule Mardorf durchgeführt werden.
Interessierte Familien können sich vorab bei den Grundschulbetreuungen in den Grundschulen Mardorf und Amöneburg informieren.
Über diesen Punkt hinaus ist die Stadt Amöneburg mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf und den Grundschulen und Kindergärten über die Frage ins Gespräch gekommen, wie die Betreuungsangebote für Grundschulkinder ganzjährig bedarfsgerecht ausgebaut werden können. Ziel ist es eine weitere Verbesserung der Angebot zum neuen Kindergartenjahr 2014/20115 anbieten zu können.

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

In der Zeit vom 26. Oktober bis 24. November 2013 findet die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. statt. Die Sammlung wird auch in diesem Jahr von der Bundeswehr Stadtallendorf durchgeführt.
Die Ergebnisse der jährlichen Sammlungen helfen dem Volksbund, sein differenziertes Angebot im Bereich Jugend-, Schul- und Bildungsarbeit aufrecht zu erhalten und dieses weiter auszubauen. Dem Landesverband Hessen ermöglichen die Einnahmen, im Rahmen seines Forschungsprojekts zur historischen Aufarbeitung ausgewählter Kriegsgräberstätten in Hessen eine weitere Gräberstätte in den Blick zu nehmen und diese zu einem Ort zu entwickeln, an dem insbesondere junge Menschen für die Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft sensibilisiert werden.
Zur Umsetzung dieser Aufgaben benötigt der Volksbund Ihre Unterstützung.

Betreuungsverein - Bürgersprechstunde

am Dienstag, 22. Oktober 2013

um 17.00 Uhr im

Schwesterhaus Mardorf

Weder Ehe- und Lebenspartner noch Eltern oder Kinder können im Bedarfsfall rechtsverbindliche Entscheidungen für nahe Angehörigen treffen. Sie benötigen dafür eine Vollmacht oder eine gerichtliche Bestellung zum/r Betreuer/in.
Wir beraten, unterstützen und schulen zu

- Rechtlicher Vorsorge, wenn Sie mittels Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung in guten Zeiten bestimmen wollen, wer für Sie im Bedarfsfall Entscheidungen treffen darf und was dabei zu beachten ist,
- Rechtlicher Vertretung, wenn Sie als gerichtlich bestellter Betreuer oder als Bevollmächtigter für eine andere Person vertretungsweise handeln und geben
- Informationen zum Persönlichen Budget: Menschen mit Behinderung kann ein Geldbetrag (das Budget) monatlich ausgezahlt werden, um Assistenzkräfte und Helfer selbst auszuwählen und zu bezahlen.

Ort: Amöneburg-Mardorf, Schwesternhaus
Zeit: jeden 4. Dienstag im Monat, 17:00-18:00 Uhr
Termin: 22.10.2013
Telefon während der Sprechstunde 0174 912 8003
Sie erreichen uns im Beratungszentrum BiP
Am Grün 16, 35037 Marburg
Mo-Fr 9:00-13:00 Uhr, Do 16:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Tel.: 06421 166 465-0
E-Mail: info@sub-mr.de Internet: www.sub-mr.de
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.)

HINWEIS FÜR DIE VEREINE UND VERBÄNDE

Wie Ihnen bekannt ist, verzichten wir auf eine gemeinsame Sitzung der Vereine und Verbände, um den Belegungsplan für die Mehrzweckhalle Roßdorf und den Veranstaltungskalender für die Stadt Amöneburg abzusprechen.

Bitte teilen Sie uns mit, ob Ihr Verein mit den entsprechenden Abteilungen die derzeitigen Übungszeiten im Jahr 2014 beibehalten möchte.

Alle Rückmeldungen, die bis zum 15. November 2013 eingehen, werden entsprechend berücksichtigt.

Auch weitere interessierte Vereine und Gruppen aus dem Stadtgebiet haben die Möglichkeit, sich bis zu dem genannten Termin bei uns zu melden.

Sollten tatsächlich Interessenkollisionen entstehen, werden wir versuchen diese telefonisch zu klären. Ansonsten wird die Stadtverwaltung die Zeiten bestimmend festlegen und den Belegungsplan erstellen.

(Die Vereinsvorsitzenden der Vereine, die z. Zt. die MZH nutzen, wurden bereits mit Schreiben vom 30.09.2013 informiert)

STADTVERWALTUNG AMÖNEBURG

Rentenberatung

Die nächste Sprechstunde des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Otto Koch findet am Montag, 14. Oktober 2013 von 12.30 bis 14.30 Uhr im Schwesternhaus in Mardorf, Marburger Straße 12, statt.
Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.

Lesen Sie weiter auf Seite 26!

Die Einweihung des Dorf- und Trachtenmuseums in Roßdorf am 29. September war ein voller Erfolg

Als um 10:30 Uhr mit dem Einzug des Trachtenbrautzugs der Wortgottesdienst begann, waren die Bänke der Roßdorfer Kirche bis auf den letzten Platz besetzt.
Die Kirchenbesucher waren äußerst beeindruckt von dem bunten Zug, der langsam seine Plätze einnahm.
Kleine und große Roßdorferinnen und Roßdorfer hatten sich bereit erklärt, bei dieser einmaligen Sache mitzuwirken. In den Wochen zuvor hatte es vieler Vorbereitungen bedurft, bis der Trachtenbrautzug komplett war. Zum Teil wurden neue Trachten-stücke genäht oder umgeändert, erweitert und enger gemacht, damit sie den Damen für den großen Tag passten.
Die Ehre, die Braut zu spielen, kam Nora Schüler zuteil, die bereits morgens früh um 7:00Uhr angekleidet wurde. Ein Hemd, zwei Unterröcke, einen guten Tuchrock, Jacke, Halstuch, Quast, Halskrause, zwei Ketten und vier Bänder für die Arme mussten fachgerecht von ihrer Großmutter Katharina Schüler angebracht werden. Die über 120 Jahre alte, noch sehr gut erhaltene Brautkrone wurde mit äußerstem Geschick und allerlei Nadeln auf dem Kopf der Braut befestigt.
Der Bräutigam Marius Maus hatte es da einfacher, er musste nur in einen Gehrock schlüpfen und einen Zylinder aufsetzen.

Während Nora und Marius alles ganz ruhig über sich ergehen ließen, waren die kleinen Brautmädchen alle sehr aufgeregt. Keine von ihnen hatte je zuvor Tracht getragen und so war es nicht verwunderlich, dass manches so ungewohnt war. Doch die Freude, ein Kränzchen aus Kunstblumen aufzusetzen, war bei allen groß. Sichtlich stolz waren sie, den Brautzug in ihrer hübschen, bunten Kindertracht anzuführen. Die älteren Brautmädchen in schwarz waren bei all dem Trubel sichtlich gelassener, hatte doch schon die eine oder andere die rote Kappe der unverheirateten Frauen bereits zur Schau getragen.
Viel Freude herrschte auch bei den Gästen der Hochzeitsgesellschaft. Weit über 20 Damen aus Roßdorf waren in die Festtagstracht ihrer Mütter und Großmütter geschlüpft. Auch einige der letzten orginal Trachtenträgerinnen begleiteten den Brautzug und fühlten sich in ihre Jugend zurück versetzt. Sogar einige Männer, darunter Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg, hatten sich den Spaß nicht nehmen lassen, mit Zylinder und Fliege direkt hinter dem Brautpaar zu schreiten. Den Wortgottesdienst begann Diakon Jockel mit den Worten ‚liebes Brautpaar', was zu einigen Lachern im Kirchenschiff und zu deutlich blasseren Gesichtern beim vermeintlichen Brautpaar führte. Die Roßdorfer Schola untermalte gesanglich klangvoll den Gottesdienst.
Nach der Kirche zog der Brautzug unter dem Applaus der Bevölkerung zum Haus der Vereine, wo das Museum seine neue Heimat gefunden hat. Dort wurde das Museum schließlich von Pfarrer Wondrak feierlich eingeweiht. Der Brautzug wurde kurz näher erklärt und beschrieben, so dass auch Nichtkundigen einen kleinen Überblick über die feierliche Hochzeitstracht vermittelt wurde.
Die Musikgruppe Roßdorf spielte auf zum Platzkonzert und wer vor lauter Andrang noch nicht das kleine Museum besichtigen konnte, tat sich an Würstchen und kühlen Getränken gütlich oder bestaunte die Traktoren- und Kutschenausstellung außerhalb des Museums.
Nachmittags verkaufte die Roßdorfer Frauengemeinschaft Kuchen, der innerhalb kurzer Zeit bis auf das letzte Stück ausverkauft war. Der wunderschöne Herbsttag lud viele Roßdorfer und ihre Gäste ein, draußen vor dem Museum in der Sonne zu sitzen, während im oberen Stockwerk des Museums Heinrich Ried seine unglaubliche Vielzahl von Exponaten den Besuchern genauer erklärte.
Die weiteren Öffnungszeiten und die mögliche Gründung eines eigenen Vereins für das Museum muss noch besprochen werden. Führungen sind ab 5 Personen aber jetzt schon nach Anmeldung möglich. Intressierte können sich bei Heinrich Ried unter der Telefonnummer 06422/3575 melden.

Herr Koch bietet:
Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)
Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Amöneburg
Frau Dorothea Aschenbach,
Haingasse 12, am 11.10., 74 Jahre
Frau Erika Schlosser,
Dr.-Josef-Gutmann-Straße 2, am 13.10., 71 Jahre
Herrn Horst Hundt,
Haingasse 18, am 16.10., 81 Jahre

in Mardorf
Herrn Alfons Nau, Am Gansacker 3, am 11.10., 82 Jahre
Frau Ottilie Nau, Dorfgraben 12, am 13.10., 72 Jahre
Frau Maria Bieker, Kapellenweg 9, am 13.10., 70 Jahre
Frau Agnes Kräuter, Im Gäßchen 2, am 16.10., 76 Jahre

in Roßdorf
Herrn Joseph Kraus, Vorderstraße 11, am 10.10., 78 Jahre
Herrn Karl Heinrich Gondrum,
Waldstraße 15, am 11.10., 77 Jahre
Herrn Gerhard Schick, Lindenstraße 18a, am 12.10., 74 Jahre
Frau Brigitte Daube,
Gerhart-Hauptmann-Straße 1, am 13.10., 73 Jahre
Frau Erika Rausch,
Ebsdorfer Straße 14, am 15.10., 73 Jahre

in Rüdigheim
Frau Gerlinde Schmitt, Lilienstraße 5, am 12.10., 76 Jahre

in Erfurtshausen
Herrn Gerhard Linne, Am Stein 23, am 16.10., 72 Jahre

Für das neue Lebensjahr wünschen wir allen Jubilaren viel Gesundheit und Lebensfreude.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a
35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:
Mo. - Fr.
19.00 - 23.00 Uhr
Wochenende und Feiertage
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo., Di., Do. 19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr. 13.00 - 08.00 Uhr
Wochenende und Feiertage 08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Kirchliche Nachrichten

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg

St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Mittwoch, 09. Oktober 2013
Rüdigheim: 19.00 Uhr Wortgottesfeier

Freitag, 11. Oktober 2013 - Sel. Papst Johannes XXIII.
Amöneburg: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe für Margarethe Hühn (Jtg.)

Sonntag, 13. Oktober 2013 - 28. Sonntag im Jahreskreis (C)
Kollekte: für das Priesterseminar
Rüdigheim: ab 8.45 Uhr Singen aus dem neuen Gotteslob
09.00 Uhr Hl. Messe für Rudolf (Jtg.) u. Regina Spill u. +Ang./ Heinrich u. Magdalena Dörr/ Willi u. Christine Boland/ Elisabeth Feußner (Jtg.) u. Ang./ Pauline u. Wilhelm Herz/ Heinrich Balzer/ Anna Bornträger/ Lina Seifert (Jtg.)/ Werner Kappel/ +Eltern u. Geschwister/ Erika Dzialach u. Ang.
Amöneburg: 10.15 Uhr Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes (Franziskaner) - für Ewald Kleindopf/ Heinrich u. Berta Graf/ Maria Koch (Jtg.) u. Gedächtnis f. Bernhard Koch/ Philipp Greib u. +Geschwister / Elisabeth Lachmann + Ang./ Friedrich Nebel

Montag, 14. Oktober 2013 - Hl. Papst Kallistus I.
Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 15. Oktober 2013 - Hl. Theresia von Avila
Amöneburg: 19.00 Uhr keine!! Hl. Messe
Rüdigheim: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet im Oktober

Mittwoch, 16. Oktober 2013 - Hl. Lullus
Rüdigheim: 19.00 Uhr keine!! Abendmesse

Freitag, 18. Oktober 2013 - Hl. Lukas, Evangelist
Amöneburg: 19.00 Uhr keine!! Hl. Messe

Samstag, 19.Oktober 2013
Amöneburg: 18.00 Uhr Taizé-Andacht in der evangelischen Kapelle

Sonntag, 20. Oktober 2013 - 29. Sonntag im Jahreskreis (C)
Kollekte : für die Kirchensanierung (A.)/ die Kirchengemeinde (R.)
Rüdigheim: 09.00 Uhr Hl. Messe der Muttergottes zum Dank/ für Veronika Höpp/ Theresia Wieber/ Pauline u. Josef Schraub, Maria Schraub, Anna und Paul Dörr/ Maria Mönninger (Jtg.) und +Ang.
Amöneburg: 10.15 Uhr Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes (Pfarrer Vogler) - für Thekla Weber (Jtg.)

St. Michael Erfurtshausen

St. Hubertus Mardorf

Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Samstag, 12. Okt. Hl. Maria am Samstag
Roßdorf 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse anschl. Komplet - Messdiener: Gruppe 4
f. Theodor Orth (Jtg.) u. verst. Angeh./ f. Heinrich Luzius, leb. u. verst. Angeh. der Familie/ f. Josef u. Anna Rhiel u. Angeh./ f. Eduard u. Theresia Rhiel geb. Lauer/ f. Christopher Greb, Ehefrau Elisabeth geb. Rausch u. verst. Angeh./
Kollekte für das Priesterseminar

Sonntag, 13. Okt. 28. Sonntag im Jahreskreis
Erfurtshsn. 10.30 Uhr Hl. Messe - In der Gastwirtschaft Schick (im Saal) - Messdiener: Gruppe 2
Kollekte für das Priesterseminar
Mardorf 09.00 Uhr Hl. Messe
f. Bernhard Gockel (Jtg.) u. leb. u. verst. Angeh./ f. Josef Clemens Gockel u. verst. Angeh./ f. Pauline u. Franz Rhiel/ f. Hermann Müller u. Angeh./ zu Ehren der Königin des Friedens um Frieden in der Welt/ zu Ehren der hl. Philomena
Kollekte für das Priesterseminar
14.00 Uhr Andacht zu Ehren der Mutter Gottes mit Weihe (Beginn an der Grotte.)
18.30 Uhr Rosenkranz
Roßdorf Eucharistische Anbetung ENTFÄLLT!
Amöneburg 19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes

Montag, 14. Okt. Hl. Kallistus I.,
Mardorf 19.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 15. Okt. Hl. Theresia von Jesus (von Avila),
Mardorf 09.00 Uhr Hl. Messe
Zu Ehren der Gottesmutter f. Josef Schraub (Jtg.), leb. u. verst. Angeh./ zu Ehren der hl. Theresia f. eine Familie/
Roßdorf 19.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 16. Okt. Hl. Lullus, hl. Hedwig, hl. Gallus, hl. Margareta Maria Alacoque
Erfurtshsn. 18.00 Uhr Hl. Messe - In der Gastwirtschaft Schick (im Saal) - Messdiener: Gruppe 3
Mardorf 19.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 17. Okt. Hl. Ignatius von Antiochien
Mardorf 19.00 Uhr Rosenkranz
Roßdorf 18.20 Uhr Rosenkranz u. Aussetzung des Allerheiligsten
19.00 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 1
f. Theresia u. Joseph Kraus u. Tochter Maria/ zur immerwährenden Hilfe/

Freitag, 18. Okt. Hl. Lukas
Mardorf 18.00 Uhr Stille Anbetung
18.20 Uhr Rosenkranz u. Aussetzung des Allerheiligsten
19.00 Uhr Hl. Messe
f. Angehörige u. Anliegen der Fam. Schönwiesner u. Armstark/

Samstag, 19. Okt. Hl. Maria am Samstag, hl. Johannes de BrØbeuf, Isaac Jogues und Gef., hl. Paul vom Kreuz
Mardorf 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse
f. Regina u. Kaspar Preis/ f. Alois Mengel, leb. u. verst. Angeh./ f. Anna Gertrud Ivo, Ehemann u. Familie/ f. Maria u. Josef Ried u. Familie/

Sonntag, 20. Okt. 29. Sonntag im Jahreskreis
Erfurtshsn. 10.30 Uhr Hl. Messe (In der Gastwirtschaft Schick (im Saal) - Messdiener: Gruppe 1
f. Thea Gerlach Rhiel u. verst. Angeh./ f. Alfred u. Christine Diehl/ f. Heinrich Wagner, Ehefrau Regine, Söhne Norbert u. Karl/ f. Willi u. Anna Schick u. verst. Angeh./ f. Veronika Zimmer u. Angeh./ f. die verst. der Fam. Linne u. Fischer als Danksagung zu Ehren der hl. Schutzengel/
Mardorf 18.30 Uhr Rosenkranz
Eucharistische Anbetung ENTFÄLLT!
Roßdorf 10.30 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 1
f. Elisabeth Ried (Jtg.)/ f. Elisabeth Jansen (Jtg.)/ f. Aloisius Jansen, beide Ehefrauen u. verst. Angeh./ f. Franz Menzinger, Herbert Stock u. Reinhold Detscher/ f. Theodor Rausch u. Angeh./
Amöneburg 19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.
(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich
(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6
Tel.: 0 64 29 - 2 85
Fax: 0 64 29 - 82 96 04
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5
Tel.: 0 64 24 - 6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Mardorf: Montag
Mardorf: Dienstag, Freitag
Mardorf: Donnerstag Geschlossen
Roßdorf:
Mittwoch Geschlossen

Vertretung in seelsorglichen Notfällen
Amöneburg:
Pfr. **M. Vogler** 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain: Pater **Josua/** Pater **Erhard** 06422-85529 oder Diakon **W. Jockel** (06422-3540)
Niederklein: Pfr. P. **Bierschenk** (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. **H. Rozanski** (06421/22356)
Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de **-**
Homepage: www.pastoralverbund-amoeneburg.de

Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen
Erfurtshausen Konto Nr. 68001951
Sparkasse Marburg-Biedenkopf
BLZ 533 500 00
Mardorf Konto Nr. 6246907
VR Bank HessenLand eG
BLZ 530 932 00
Roßdorf Konto Nr. 6274323
VR Bank HessenLand eG
BLZ 530 932 00

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

13. Oktober - 20. Sonntag nach Trinitatis
Amöneburg 11.00 Uhr Pfr. Dietrich-Gibhardt
Die Taizé-Andacht in der Evangelischen Kapelle in Amöneburg. Jeden 3. Samstag im Monat. Nächster Termin: 19. Oktober um 18.00 Uhr

23. Oktober, Mittwoch
Martin-Luther-Kirche 16.00 Uhr Pfr. Wilhelm und Team (ökum. Seniorengottesdienst)

27. Oktober - 22. Sonntag nach Trinitatis
Amöneburg 11.00 Uhr Pfrin Wilhelm
Martin-Luther-Kirche 18.00 (!!) Uhr Pfr. Dr. Kuhaupt (Pfarrkonvent)

31. Oktober - Reformationstag
Martin-Luther-Kirche 19.00 Uhr Pfr. Wilhelm

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienste

Sonntag, 13.10. 20. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst m. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des Kirchenvorstandes und Einführung des neuen Kirchenvorstandes

Wochenspruch

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8

Gemeindeveranstaltungen

Montag 17.45 und 19.30 Uhr Flöten
Mittwoch 20.00 Uhr Gitarrenkreis

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg
mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 13.10.
10.00 Uhr Gottesdienst Sbg.

Donnerstag,den 17.10.
20.00 Uhr Chorprobe

Schulnachrichten

Stiftsschule St. Johann

Höchst erfolgreicher Sponsorenlauf

»Nein, ich sage nichts zur erlaufenen Summe«, war der einzige Kommentar von Religionslehrer Tobias Brandt im Anschluss an den Sponsorenlauf der Stiftsschule St. Johann am Ende des letzten Schuljahrs. Der Organisator des Laufs und seine Mitstreiterinnen Pia Stürmann, Marion Schierl und Constanze Eckel hielten sich so bedeckt, da sie zwar eine Gesamtsumme addieren konnten, aber die Höhe doch so unglaublich schien, dass man lieber erst einmal abwarten wollte, was die Sponsoren tatsächlich spenden würden. Am Ende der Aktion, passten die erlaufenen Summen mit dem Zahlungseingang dann aber überein und den Empfängern kann nun insgesamt eine Summe von 30.000 Euro überreicht werden! Insgesamt wurden beim diesjährigen Sponsorenlauf über 7.400 Runden gelaufen - eine Strecke von knapp 6.000 km!
Welche Leistung die über 600 teilnehmenden Schüler und Lehrer und die großzügigen Spender damit erreicht haben, wird im Vergleich zum fünf Jahre vorhergehenden Lauf deutlich. Hier kamen insgesamt 7.500 Euro zusammen, was ebenfalls schon ein großartiges Ergebnis war.
Zum Gelingen des Projekts trugen auch die anwesenden Austauschschüler aus Frankreich und den USA als Läufer und die vielen Helferinnen und Helfer am Rande der Strecke, wie auch der Schulsanitätsdienst, das Grillteam und der Schulcaterer »Integral« bei.
Je 10.000 Euro können nun den drei geförderten Projekte durch die Schulgemeinschaft zur Verfügung gestellt werden. Als Langzeitprojekte unterstützt die Stiftsschule zum einen das »Afghanische Hilfswerk« in Marburg und hier speziell dessen Projekt zur Errichtung und Unterhaltung von Mädchenschulen in der afghanischen Provinz Wardak, wo mittlerweile fünf solcher Schulen betrieben werden. Zum anderen hilft die Stiftsschulgemeinschaft einem Projekt in Uganda, das ehemalige Kindersoldaten unterstützt und von der Schwester der Stiftsschullehrerin Pia Stürmann betreut wird. Relativ kurzfristig kam vor den Sommerferien die Idee auf, angesichts der Flutkatastrophe in Bayern und im Osten Deutschlands Flutwasseropfern in Deggendorf Hilfe zu kommen zu lassen. Schulleiter Hans-Georg Lang und der Organisationsleiter des Spendenlaufs Tobias Brandt fuhren zur Übergabe der Spende persönlich nach Deggendorf und übergaben dort einen Scheck über 10.000 EUR.

Übergabe der Spende durch Schulleiter Hans-Georg Lang und Tobias Brandt an den 3.Bürgermeister, Hermann Wellner, in Deggendorf

VHS - Nachrichten

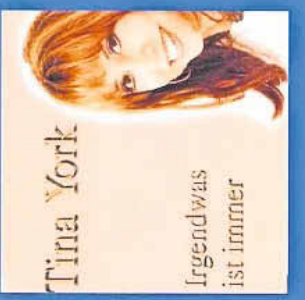
LANDKREIS MARBURG BIEDENKOPF

Marburg vhs Biedenkopf

Kreis-Seniorennachmittag der Volkshochschule

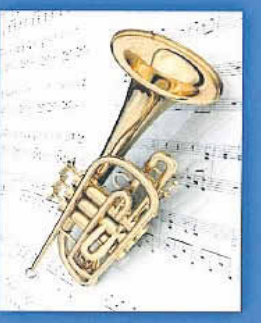
Samstag, 26. Oktober 2013
14:00 Uhr in der Stadthalle Stadtallendorf

„Wir lassen uns dass Singen nicht verbieten ..."



Tina York – untrennbar verbunden mit diesem Titel. 30 Mal platziert in der ZDF-Hitparade! Sie hat zahlreiche Songs aufgenommen und Alben veröffentlicht. Nach wie vor ist sie mit ihren aktuellen, zeitgemäßen Titeln regelmäßig in den Medien vertreten.

Stadtkapelle Wetter
Dirigent: Mario Eberling
Eine feste musikalische Größe unseres Landkreises ist das traditionsreiche Blasorchester. Neben der Pflege traditioneller Stilrichtungen ist sie stets offen für Neues, so dass es immer wieder gelingt, neue Musiker für die Mitwirkung zu begeistern.



Für die Städte und Gemeinden Amöneburg, Colbe, mit den Marburger Stadtteilen Bauerbach und Ginseldorf, Ebsdorfergrund, Kirchhain, Münchhausen, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wetter und Wohratal, die auch die Anmeldungen entgegen nehmen.

Die Abfahrtszeiten der Busse entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt Ihrer Gemeinde oder Stadt.

Von allen Besuchern wird ein Kostenbeitrag von 5,- Euro erhoben.

Kreisausschuss
Fachbereich Bildung und Sport

LANDKREIS MARBURG BIEDENKOPF

Marburger vhs Biedenkopf

„Endlich Zeit für“ eine 3. Rad-Tour:
Eine Runde um die Amöneburg

Freitag, den 11. Oktober 2013
vom Bahnhof in Kirchhain radeln wir nach Südwesten und erreichen unterhalb der Amöneburg Radenhausen. Von dort führt uns ein kleiner Abstecher zur Vogelbeobachtungsstation. An Kleinseelheim vorbei gelangen wir nach Roßdorf, von dort geht´s über Mardorf weiter bis zur Brücker Mühle. Wir stärken uns nach einer Einkehr im Gasthaus und erfahren dabei einiges über die Geschichte der Amöneburg und der Mühle. Auf den Radfernwegen R6 und R2 fahren wir zurück nach Kirchhain.

Treffpunkt: Bahnhof Kirchhain
Beginn der Tour: 15:00 Uhr
Ende: gegen 18:30 Uhr
Tourenlänge: ca. 20 km
Kosten: 8,80 €

Anmeldung und Information: vhs-Geschäftsstelle Marburg Land, G. Steitz: 06421-4056712

Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

Wohnberatung der Stadt Amöneburg

Menschen, die **nicht mehr gut zu Fuß sind, oder einen Rollstuhl benötigen**, müssen schon überlegen wie sie ihr **Badezimmer** gestalten. Die Dusche sollte **keine Stufe** haben, und nach Möglichkeit auch **Platz für einen Duschstuhl.**
Es gibt verschiedene Ausführungen. Auf unserem Bild zeigen wir Ihnen ein Beispiel, welches täglich in einem uns bekannten Haushalt benutzt wird.
Wir bieten eine Wohnberatung **für Senioren** und für **Menschen mit Behinderungen** an.
Wenn Sie Fragen haben, können Sie uns gerne anrufen. **Persönliche Gespräche können wir auch in dem barrierefreien Museum der Stadt Amöneburg führen.**
Ich, Martin Kewald-Stapf hatte für die Stadt Amöneburg eine Fortbildung für Wohnberatung absolviert, meine Frau Christine Stapf bringt 45 Jahre Rollstuhlerfahrung mit.
Gerne sind wir für Sie da !
Telefon 06422-1883

Flexible Türen als Duschabtrennung machen das Ein- und Aussteigen leicht.

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Einladung
zum nächsten gemütlichen Nachmittag
Sticken, Stricken, Reden und mehr
am Dienstag, 15. Oktober 2013
um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg,

Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel. 06422/857485

Vereine und Verbände

NIZA Veranstaltung am Donnerstag, den 10. Oktober 2013

Das Naturschutz-Informations-Zentrum-Amöneburg (NIZA) lädt zu dem Vortrag „Naturschutzgebiet Amöneburg“
am Donnerstag, den 10. Oktober 2013 um 20:00 Uhr ein. Das Naturschutzgebiet Amöneburg (NSG) ist eines der ältesten Schutzgebiete in Hessen mit vielen interessanten und seltenen Vorkommen der Flora und Fauna. Der Leiter des NIZAs, Robert Cimiotti, wird über dieses schöne NSG mit beeindruckenden Bildern berichten. Der Besucher dieses Vortrages wird dadurch vielleicht inspiriert dieses Gebiet im Laufe des Jahres noch öfters zu besuchen und gezielt mit offenen Augen wahrzunehmen. Ein Besuch wird sich bestimmt lohnen.
Der Vortrag ist im Naturschutzinformationszentrum Amöneburg, Schulgasse (Museum), direkt neben dem Rathaus, Eingang im Giebel des Gebäudes.

Jugendraum Mardorf eröffnet unter neuer Flagge

Wegen Vandalismus und Strukturlosigkeit musste der Jugendraum in Mardorf vor einiger Zeit geschlossen werden. Um den Jugendraum wieder zu eröffnen musste sich ein Träger bereit erklären, der sich um die Pflege und Organisation kümmert.
Durch den Ortsbeirat Mardorf wurde die Burschen- und Mädchenschaft darüber informiert und gebeten sich zu überlegen, ob sie diese Trägerschaft übernehmen möchte.
Kurzerhand schlossen sich einige Burschenschaftsmitglieder zusammen und überlegten sich ein mögliches Konzept. Dieses Konzept wurde während einer außerordentlichen Versammlung vorgestellt. Die Mitglieder stimmten mehrheitlich für die Trägerschaft des Raumes. Es wurde eine Nutzungsvereinbarung zwischen der Stadt als Eigentümer und der Burschen- und Mädchenschaft als Nutzer - vorerst für 1/2 Jahr auf Probe (dies wünschten beide Seiten) - unterzeichnet.
Die Mitglieder verhalfen dem Raum mit einem Anstrich und einer Grundreinigung zu neuem Glanz. Des Weiteren wurden die Übernahmen der Dienste durch die volljährigen Vereinsmitglieder während den Öffnungszeiten geregelt und ein Putzplan erstellt.
Die Burschen- und Mädchenschaft Mardorfer Esel e.V. freut sich nun darauf, den Jugendraum mit einer großen Eröffnungsfeier am Samstag, 19. Oktober 2013, ab 15.00 Uhr, mit vielen Interessierten offiziell wieder zu eröffnen.
Bei Kaffee und selbstgebacknem Kuchen, Würstchen und Steaks vom Grill, Stockbrotbacken und Kürbis schnitzen erwartet die Besucher ein bunter Nachmittag mit einigen Spielen.
Der Jugendraum wird immer freitags von 20.00 Uhr bis 0.00 Uhr für Jugendliche geöffnet sein.
So wird wieder ein Treffpunkt für die jungen Menschen entstehen, in dem Regeln eingehalten werden müssen !
Wir hoffen auch Sie zur Eröffnungsfeier im Jugendraum herzlich Willkommen heißen zu dürfen !

Terminabsprache und Weihnachtsmarkt in Mardorf

Die Terminabsprache ALLER Mardorfer Vereine für das Jahr 2014 findet am Freitag, 18. Oktober 2013 um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Im Anschluss an die Terminabsprache findet eine Besprechung bezüglich des Weihnachtsmarktes 2013 statt.
ALLE Interessenten sind herzlich eingeladen.

Mittagstisch Sternstuben Roßdorf

Menüplan für Oktober 2013

Freitag, 11.10.2013
Rippchen mit Sauerkraut und Kartoffelpüree

Mittwoch, 16.10.2013
Saftiger Gulasch mit Nudeln und Salat

Freitag, 18.10.2013
Gefülltes Schweinefilet mit zartem Broccoli und Spätzle

Mittwoch, 23.10.2013
Schnitzel mit Zigeunersoße, Rösti dazu Salat

Freitag, 25.10.2013
Spießbraten mit Soße, Rosmarinkartoffeln und Gemüseauflauf

Mittwoch, 30.10.2013
Bunte Fleischspieße mit Schweinefleisch, Paprika, Dörrfleisch und Zwiebel, dazu Soße und Naturreis, außerdem Salat

Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.

Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten in Mardorf, Marburger Straße 12, Schwesternhaus

Viele Angehörige unterschätzen die Belastungen der Betreuung eines Demenzerkrankten. Das Risiko, selbst zu erkranken oder in soziale Isolation zu geraten, ist hoch.
Nutzen Sie den Erfahrungsaustausch, stärken Sie Ihre Kräfte und Entscheidungen mit anderen betroffenen Angehörigen.
Unsere Gruppe besteht seit März 2011 und kann gut noch weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufnehmen. Sie sind herzlich willkommen.
Nächster Termin:
Montag, 14. Oktober 2013, 18.00 Uhr
Anmeldung bei Frau Reichard, Tel.: 06421/483130

Wanderverein Amöneburg

Veranstaltungen im Oktober:

13.10.2013
Angenrod
Bus, 08.00 Uhr Ritterstraße

19.10.2013
Rüdigheim (EVG)
Wanderung, 15.00 Uhr, Brücker Tor

Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V.

Bürgerhaus Erfurtshausen am 12. Oktober vermietet

Der Sportverein Erfurtshausen organisiert ein Oktoberfest und lädt in das Bürgerhaus ein. Daher steht an diesem Samstag das Bürgerhaus für andere Vereine nur eingeschränkt zur Verfügung..

Liederabend im Bürgerhaus Erfurtshausen

Die Aktiv-Gemeinschaft organisiert erneut einen Liederabend, der am 18. Oktober im Bürgerhaus stattfinden wird. Bitte den Termin vormerken.

Sportverein Erfurtshausen

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für Oktober 2013

Donnerstag, 10.10.:
Spießbraten mit Kartoffel-Gemüseauflauf

Dienstag, 15.10.:
Schweinegeschnetzeltes mit Broccoli und Spätzle

Donnerstag, 17.10.:
Hähnchenbrustspieß mit Paprikagemüse und Reis

Dienstag, 22.10.:
Kartoffeleintopf mit Bockwurst zum Nachtisch Obstsalat

Donnerstag, 24.10.:
Gulasch mit Rotkohl und Klößen

Dienstag, 29.10.:
Kohlroulade mit Salzkartoffeln

Donnerstag, 31.10.:
Zigeunerschnitzel mit Pommes Frites und Salat
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 - 14:00 Uhr)

Wir besuchen das neue Trachtenmuseum in Roßdorf am Dienstag, den 15.10. um 14 Uhr.
Eine Führung erhalten wir von Hr. Heinz Ried.
Anschließend gehen wir zum Kaffeetrinken in die Sternstube.
Abfahrt ist am Schwesternhaus um 13:30 Uhr.
Bitte melden Sie sich im Schwesternhaus, wenn Sie mitfahren möchten.
Für Mitfahrgelegenheiten wird gesorgt.

Schützenverein 1976 Mardorf e. V.

Georg Schick ist zum vierten Mal König von Mardorf

v.l. Ralf Ebinger, Martin Schmitz, Georg Schick, Gotthard Ivo, Werner Viertelhausen

Am Samstag 21.09.2013 um 14:15 Uhr eröffnete der Schützenkönig von 2013 Martin Schmitz die Jagd auf den Thron 2014.
Insgesamt nahmen nur 12 Mitglieder teil, dass lag wahrscheinlich an der Verlegung des Termins von Sonntag auf den Samstag, der Grund für die Verlegung war die Teilnahme am Kreisschützenfest in Emsdorf.
Es galt der Reihe nach dem Adler erst die Füße, dann Flügel und schließlich den Kopf wegzuschießen.
Der erste Fuß fiel um 14:41 Uhr nach 71 Schuss und somit sicherte sich Ralf Ebinger den zweiten Ersatzritter. Um 15:01 Uhr nach 132 Schuss sicherte sich Werner Viertelhausen jun. den ersten Ersatzritter.
Den zweiten Ritter sicherte sich der König 2013 Martin Schmitz um 15:20 Uhr nach 285 Schuss.
Um 15:34 Uhr nach 355 Schuss fiel der letzte Flügen und Gotthard Ivo sicherte sich somit den ersten Ritter.
Nach 405 Schuss um 15:50 Uhr sicherte sich Georg Schick zum vierten Mal den Titel Schützenkönig von Mardorf. Anschließend wurde der neue Schützenkönig gefeiert.

Frauengemeinschaft Rüdigheim

Erntedankfeier

Die KFD und die Landfrauen laden herzlich zur Erntedankfeier ein. Beginn am 9.10.2013 um 20:00 Uhr im Treffpunkt.
Am Sonntag , 17.11.2013 ist ein Einkehrtag geplant. Beginn ist um 10:00 Uhr im Treffpunkt .Frau Thomanek spricht zum Thema: „ Es kommt auf dich an, aber es hängt nicht von dir ab. Gelassenheit in der Nachfolge.“ Der Einkehrtag wird gegen 16:00 Uhr enden .Bitte melden Sie sich bis zum 10.11.2013 bei Irene Schmitt an .Herzliche Einladung an alle Interessierte!

Landfrauen Rüdigheim

Landfrauen und Frauengemeinschaft Rüdigheim

Am Mittwoch, 09. Oktober 2013 findet um 20 Uhr die gemeinsame Erntedankfeier der Landfrauen und der Frauengemeinschaft Rüdigheim statt. Ort der Veranstaltung ist der Treffpunkt Rüdigheim. Gäste sind recht herzlich willkommen.

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

EVG-Wanderung in Lich-Muschenheim

Dieses Wochenende, den 12. und 13. Oktober 2013 veranstaltet der BSC Lich seine EVG-Volkswandertage. Gestartet wird ab der Sport-und Kulturhalle Lich-Muschenheim am Samstag in der Zeit von 12.00 bis 16.00 Uhr und am Sonntag von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 5, 9 und 16 km lang.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.

Weitere Veranstaltungen:

Oktober 2013

19./20.10.	EVG-Wanderung der Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim / Jugendheim-Schützenhaus / Sa: 13.00 bis 17.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 6 und 14 km
26./27.10.	EVG-Wandertage des SV Göbelnrod / Dorfgemeinschaftshaus Grünberg-Göbelnrod Sa. 12.00 bis 16.00 Uhr / So. 07.00 bis 12.00 Uhr / 7 und 14 km

Europa-Volkswandertage in Rüdigheim
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim richten am 19. und 20. Oktober 2013 im Verband der Europäischen Volkssport-Gemeinschaft Deutschland e.V. (EVG-D), ihre Volkswandertage aus.
Hierzu sind alle Wanderfreunde, Vereine, Gruppen und Familien recht herzlich einladen.
Gestartet wird ab dem Schützenhaus/Jugendheim Rüdigheim am Samstag, den 19. Oktober in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr, am Sonntag, den 20. Oktober in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strekken sind 7 und 14 km lang.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim würden sich freuen, auch die Mitbürgerinnen und Mitbürger aus der Umgebung an diesem Wochenende in Rüdigheim begrüßen zu können.
Mitwandern, den Wandern macht Spaß!!!
Für das Kuchenbüfett wird um Kuchenspenden gebeten. Auch Nichtmitglieder, die den Verein in dieser Form unterstützen möchten, sind recht herzlich willkommen.
Informationen und Spendenzusagen bei
Ewald Hill, An der Hauptstraße 11, 35287 Rüdigheim, Tel. 06429/825781 bzw.
bei Horst Pfeiffer, Birkenstr. 6, Rüdigheim, Tel. 06429/1539 (Kuchenspenden)

Volkswanderung in Rüdigheim

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim veranstalten am

19. und 20. Oktober 2013

ihre Europa-Volkswanderung, im Verband der Europäischen Volkssport-Gemeinschaft Deutschland e.V. (EVG-D).
Hierzu sind alle Wanderfreunde, Vereine, Gruppen und Familien recht herzlich eingeladen.
Zwei reizvolle Wanderstrecken von ca. 6 und 14 km sind markiert. Gestartet wird ab dem Schützenhaus/Jugendheim in Rüdigheim.

Am Samstag, 19. Oktober

in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr,

am Sonntag, 20. Oktober

in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr.

Die Siegerehrung wird am Sonntag gegen 12.30 Uhr stattfinden.
Für die stärksten Gruppen gibt es Pokale und andere Ehrenpreise.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim wünschen allen Teilnehmern einen angenehmen Aufenthalt bei schönem Herbstwetter in und um Rüdigheim.

Hinweise zur Veranstaltung:

Start und Ziel:	Schützenhaus / Jugendheim in Amöneburg-Rüdigheim
Startzeiten:	Samstag, den 19.10.13; 13:00 bis 17:00 Uhr Sonntag, den 20.10.13; 7:00 bis 12:00 Uhr
Wanderstrecken:	6 und 14 km
Zielschluß :	Samstag - 18:30 Uhr; Sonntag - 14:00 Uhr
Startgebühr:	1,00 EUR mit Urkunde und EVG-D Wertungsstempel
Gruppenpreise:	Die 5 größten EVG-Vereine, 2 Vereine aus anderen Verbänden und der stärkste Ortsverein erhalten Pokale, weitere Vereine oder Gruppen erhalten Ehrenpreise.
Auskunft:	Ewald Hill, An der Hauptstr. 11, 35287 Amöneburg-Rüdigheim, Telefon: 06429/825781
Verpflegung:	Tee kostenlos. Diverse Speisen und Getränke an den Kontrollpunkten sowie an Start und Ziel gegen Entgelt.
Achtung:	Bitte nicht im Wald rauchen; Papier und Abfälle in die bereitgestellten Abfallbehälter.
Sanitätsdienst:	DRK Schweinsberg
Versicherung:	Die Veranstaltung ist gegen Haftpflichtansprüche Dritter über die EVG Deutschland e.V. versichert. Die Haftpflicht erstreckt sich nicht auf Schadensfälle außerhalb der markierten Wanderwege.

Unfallversicherung für Teilnehmer:
Der Versicherungsschutz gilt für Unfälle, die sich während der Veranstaltung auf der markierten Strecke ereignen, sofern der Teilnehmer im Besitz einer gültigen Startkarte ist und diese die vollständige Anschrift des Teilnehmers aufweist. Unfälle bei Abweichung von der Wanderstrecke sind nicht versichert. Wegeunfälle gelten mitversichert. Die Versicherungsleistungen betragen je Teilnehmer EUR 5.000,- für den Todesfall, EUR 10.000,- für den Invaliditätsfall (EUR 54.000 bei Vollinvalidität), EUR 5,- für Unfallkrankenhaus-Tagegeld und EUR 5,- Genesungsgeld.
Die Veranstaltung wird nach den „Richtlinien für die Durchführung von Volkssportveranstaltungen der EVG-Deutschland e.V.“ durchgeführt.
Das EUROPA - Volkssportabzeichen wurde eingeführt, um zur Teilnahme an allen Volkssportveranstaltungen in Europa anzuregen. Die EVG -Deutschland e.V. sieht darin einen Beitrag zur Völkerverständigung und der Erhaltung der Volksgesundheit.
Wertungsheft und EUROPA - Volkssportabzeichen können Sie nur bei den Veranstaltungen der Mitgliedervereine der EVG - Deutschland e.V. erwerben. Jeder Teilnehmer kann für EUR 1,-ein Wertungsheft für das EUROPA - Volkssportabzeichen erwerben. Im Wertungsheft wird die Teilnahme von allen Volkssportveranstaltungen in Europa (auch Veranstaltungen anderer Volkssportvereine oder -Verbände, z.B. DLV, DSB, DBW, DVV-IVV) unabhängig der Jahreszahl eingetragen, bestätigt und für das EUROPA - Volkssportabzeichen gewertet.
- Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. -

DANKSAGUNG

Aus unserer Mitte bist du gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.

Theresia Zimmer

* 29.10.1939 † 31.08.2013

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Im Namen aller Angehörigen
Aloys Zimmer
Klara Kaiser
Margarete Loth

Erfurtshausen, im Oktober 2013

6		5	8		3			
		2	4					
7						1		2
				5		7	2	
5	2				7		6	
	3		1		6			
		1	5			4		7
					4			

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ **Ihr Mitteilungsblatt**

Mehr Service, mehr Ideen, mehr Anzeigenvorlagen, mehr für Sie!

Gehen Sie auf www.wittich.de und entdecken die vielen Möglichkeiten. Ob eine private Kleinanzeige oder Familienanzeige, es gibt für jeden Anlass die passende Vorlage.

Oder Sie werden selbst zum Gestalter und lassen Ihrer Kreativität freien Lauf!

Ihr Wittich-Team

VERLAG WITTICH

Salzekuchen

Die Burschenschaft Burgkameraden aus Burg-Gemünden backt wieder Salzekuchen nach traditionellem Rezept!

BURSCHENSCHAFT BURGKAMERADEN

Am Samstag, den 12. Oktober 2013 stehen ab 10 Uhr die ersten Bleche vor dem Backhaus bereit.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6,
35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0

Telefax 9606-15
Bürgermeister - Vorzimmer
(Frau Böcher) 9606-10
Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)

E-Mail birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz) 9606-14

E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Wolf) 9606-12

E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern) 9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt (Frau Kömpf) 9606-13
Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf)
Gewerbeamt (Frau Kömpf)

E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt (Frau Horst) 9606-18
Frauenbeauftragte (Frau Horst)
Fundbüro (Frau Horst)

E-Mail: standesamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle (Frau Schmuck) 9606-19
Ordnungsamt (Frau Schmuck)
Mitteilungsblatt „Rund um Homberg und Gemünden“

E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach) 9606-20

E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- u. Servicehof (Herr Richber) 918481
auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen 918481
Telefax Bauhof 918482

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser
Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer - 0170/2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen - 8155
Dorfzentrum Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller - 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel - 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl - 746
- Vermietung Herr Lutz - 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen - 917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka - 0173/4762677 oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen
Nieder-Gemünden, Herr Michel 918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155
Ehringshausen, Herr Rühl 481
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Otterbach, Herr Dechert 8804
Rülfenrod, Herr Gabriel 503

Diakoniestation Ohm-Felda
Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen
Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)
(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58,
35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Lesen Sie weiter auf Seite 36!

Oktoberfest

im Seniorenzentrum Goldborn

– Anzeige –

Homberg (Ohm) - Am Sonntag, dem 29. September, war es so weit. Das Seniorenzentrum Goldborn feierte sein alljährliches Oktoberfest. Los ging es um 11.00 Uhr. Zahlreiche Besucher waren gekommen. Direktion Gabriele Hermsen begrüßte Bewohner, Angehörige und Gäste. Anschließend übernahm Bürgermeister Professor Belá Dören den Fassanstich. Nicht nur das Wetter, sondern auch die Stimmung war prächtig.

Wie es sich für ein traditionelles Oktoberfest gehört, gab es frisches Festbier vom Fass und Weizenbier. Für das leibliche Wohl sorgte Service-Manager Henry Gawlitta mit seinem Team. Eine zünftige Auswahl an Spanferkel, Haxen mit Sauerkraut, Weißwürsten, Fleischkäse und Brezeln fand regen Zuspruch. Für die musikalische Unterhaltung sorgten das „Duo Sundance“ mit einem bunten Repertoire an Volksmusik, das Sing-Spiel der Trachtengruppe aus Rüddingshausen sowie der Männerchor aus Rüddingshausen.

Auch die Tanzgruppe der Sportgemeinschaft aus Climbach verzauberte das Homberger Publikum mit ihrem Auftritt. Bei einer Tombola gab es viele tolle Preise zu gewinnen, sehr zur Freude der Bewohner und Gäste.

Sollten Sie noch Fragen haben, steht Ihnen unsere Senioren-Beratung Snjezana Zirkler unter Tel.: 06633/6430-100 sehr gerne zur Verfügung.

PAPALALA-Festival 2013

Achtung - nur noch kurze Zeit

– Anzeige –

Papalala hält ein lohnendes Special für euch bereit, wenn ihr mit einer Gruppe, einem Verein oder einem Club anreist und euch vorher bei uns anmeldet ... mehr verraten wir auf unserer Homepage: www.papalala.de.

Das Festival rückt näher und die Vorfreude steigt. Falls ihr uns z. B. durch Thekendienste unterstützen wollt, meldet euch einfach unter o. g. Mailadresse, wir nehmen dann umgehend Kontakt mit euch auf.

Der Karten-Vorverkauf hat begonnen. Das Papalala-Team hat wie versprochen dafür gesorgt, dass an allen Vorverkaufsstellen und im Online-Ticket-Shop KEINE zusätzlichen Vorverkaufsgebühren anfallen. Die Einzelkarten für Freitag oder Samstag kosten je 19,- €, das Ticket für beide Tage (Festivalticket) kostet 35,- €.

Karten gibt es hier:

Rabenau-Londorf:	Kfz-Werkstatt Steffen Hofmann
Nordeck:	Nordecker Stuben, Bürgerhaus-Gaststätte
Allendorf/Lda.:	Getränke Franz • Stadtverwaltung • Bücherstube • Max Peusch
Staufenberg-Treis:	Vorstand KuK Papalala: Dirk Wallenfels, Florian Fuchs, Sven Harbach, Dietmar Hallaschka, Michael Brandt, Jürgen Amend • Getränke Starke • Haar- und Nagelstudio Charisma
Staufenberg:	Stadtverwaltung • Raumausstattung Edgar Seipp, Vitale Mitte
Gießen:	Dürerhaus Kühn • MAZ-Kartenshop

An dieser Stelle ein herzliches DANKESCHÖN allen Vorverkaufsstellen, die sich in den Dienst der guten Sache stellen und die Tickets für uns verkaufen. IM ONLINE-TICKET-SHOP UNTER www.papalala.de

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Fundsachen

Bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) ist folgende Fundsache abgegeben worden:
1 Jacke
Fundort: Burg-Gemünden, DGH
Die Eigentümer können ihr Besitzrecht innerhalb der gesetzlichen Frist von 6 Monaten bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, anmelden.

Termine Sondermüllsammlung Herbst 2013

in der Gemeinde Gemünden (Felda)

Donnerstag, 10.10.2013

- Burg Gemünden, Sportplatz, Ohmstr.	09.00-09.30 Uhr
- Nieder-Gemünden, Bauhof, Feldastr.	09.45-10.15 Uhr
- Rülfenrod, FFW, Maulbacher Weg	10.30-10.45 Uhr
- Ehringshausen, Dorfzentrum, Hauptstr.	11.00-11.30 Uhr
- Otterbach, FFW, Lochbornstr. 15	11.45-12.00 Uhr
- Hainbach, FFW, Nieder-Gemündener Str. 18	12.45-13.00 Uhr
- Elpenrod, DGH, Die Hotte 10	13.15-13.30 Uhr

Entsorgung von Grünabfällen bzw. Heckenschnitt

Bitte beachten Sie, dass

Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit täglich von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Gemünden (Felda), den 01.08.2013

Bott, Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Katharine Fleischhauer, geb. Becker, 98 Jahre, zul. wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Burg-Gemünden, Hohe Str. 22 ist am 18.09.2013 in Gemünden (Felda) verstorben.

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.wittich.de

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden	
Gisela Erb, Alsfelder Straße 19, am 09.10.	85 Jahre
Dieter Kömpf, Parkstraße 7, am 09.10.	73 Jahre
Herbert Schmitt, Ruhweg 7, am 09.10.	71 Jahre
Hugo Geißler, Ruhweg 23, am 11.10.	79 Jahre
Werner Römer, Feldastraße 24, am 13.10.	85 Jahre
OT Burg-Gemünden	
Ewald Rotfuß, Am Oberborn 29a, am 10.10.	88 Jahre
Maria Caspary, Hohe Straße 11, am 14.10.	92 Jahre
OT Ehringshausen	
Hedwig Lein, Mühlgasse 2, am 10.10.	89 Jahre
Horst Gierz, Hauptstr.117, am 13.10.	79 Jahre
OT Hainbach	
Thea Otterbein, Ermenröder Str.2, am 12.10.	90 Jahre
Christine Lambert, Höhenweg 5, am 12.10.	72 Jahre

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Schulnachrichten

Herbstzeit - Erntezeit

- Fleißige Helfer bei Heiko Schäfer in Nieder-Gemünden im Einsatz -

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Wo kommen eigentlich die Kartoffeln her? Und was sind Dickwurz? Diese Fragen dürften bei den Kinder der Vorschulklasse der Grundschule Homberg und den Kindern des Evangelischen Kindergartens Ober-Ohmen geklärt sein.
Denn auch in diesem Jahr hatte Heiko Schäfer aus Nieder-Gemünden den Kindern wieder die Möglichkeit geboten auf seinem Kartoffel- und Rübenacker selbst Hand anzulegen und sich über die „Bodenschätze“ zu freuen, die aus der Erde kamen.
So waren es an einem Tag der vergangenen Woche die Kinder der Vorklasse der Grundschule Homberg, die in Begleitung ihrer Lehrerin Elke Reichel und Elternbeiratsmitglied Sandra Schneider, Heiko Schäfer auf dem „Auf dem Burg-Gemündener“, so die Flurbezeichnung des Ackers, tatkräftig bei der Kartoffelernte unterstützten. Und sie erfuhren viel Wissenswertes über das Auslegen, Pflegen und Ernten der „Erdäpfel“, wie Kartoffeln umgangssprachlich ja auch genannt werden. Fleißig und voller Elan halfen die Kinder die Körbe mit dem „Ackergold“ der Marken Marabell, Granola, Agria und Solare zu füllen.
Ein paar Tage später waren die Kids des Evangelischen Kindergartens aus Ober-Ohmen im Ernteeinsatz auf dem Kartoffel- und Dickwurzacker. In Begleitung der Kindergartenleiterin Natascha Metzler, den Erzieherinnen Nelja Didkovski und Hiltrud Otto sowie einigen Eltern, stürmten die Mädchen und Jungen auf den Acker und hatten schon nach kurzer Zeit die ersten prächtigen Dickwurzexemplare der Sorte Kyros in den Händen.
Heiko Schäfer stellte den Kindern die Dickwurz, die unter anderem sowohl als rote Rübe, als auch als Futter- oder Runkelrübe bekannt ist und die heutzutage nicht mehr so „modern“ ist, vor. Er erklärte den Kindern, dass die Dickwurz nach der Ernte in sogenannter „Miethaltung“ (Futtermiete) aufgeschichtet auf der Erde und mit Stroh zugedeckt gelagert werden, um sie vor Frost und Nässe zu schützen. Kleingehackt würden sie dann den Kühen verabreicht, das seien dann die „Pommes“ für die Kühe.
Natürlich so Heiko Schäfer, eigne sich die Dickwurz auch vorzüglich zum Aushöhlen um entsprechende Masken herzustellen, mit denen man, bestückt mit Kerzen, früher Streiche gespielt habe und die auch heutzutage, genau wie der bekanntere Kürbis, bei Halloween sehr begehrt seien.
Auch bei dieser Ernte, zeigten die Kinder vollen Einsatz und waren stolz, wenn sie es, ob alleine oder zu zweit, geschafft hatten, die respektablen Rüben aus dem Boden zu befördern. Da sich die Sonne an diesem Morgen zunächst schwer tat hinter den Wolken zu erscheinen, lockten die Kinder sie erfolgreich mit dem Lied: „Liebe, liebe Sonne, komm ein bisschen runter“.

Die Kinder der Vorschulklasse der Grundschule Homberg unterstützten Heiko Schäfer aus Nieder-Gemünden tatkräftig bei der Kartoffelernte.

Die Jungen und Mädchen des Ev. Kindergartens „Sonnenschein“, Ober-Ohmen, zeigten bei der Dickwurzernte vollen Einsatz und waren stolz, wenn sie es, ob alleine oder zu zweit, geschafft hatten, die respektablen Rüben aus dem Boden zu befördern.

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Der Seniorenbeirat informiert

Senioren und Computer

„Der Einstieg in die digitale Welt“

Per Email, dem elektronischen Briefkasten, können Sie Kontakt zu Kindern, Enkeln und Freunden in der ganzen Welt halten. Sie haben Anschluss an das Wissen der Menschheit und können sich Rat in allen Lebenslagen über elektronische Lexika und Ratgeber holen. Sie können zeitlich und räumlich uneingeschränkt im Netz kaufen, verkaufen, buchen er- und versteigern. Meistens können Bankgeschäfte von zu Hause aus erledigt werden und für die private oder geschäftliche Korrespondenz bieten die Officeprogramme die ideale Grundlage, Medien wie Radio, Zeitung und Fernsehen werden ergänzt. Ihre Entscheidung ist gefallen, ein Computer muss her?

Dazu bieten wir mit dem Projekt „Generationenlernen“ in Zusammenarbeit mit der Schulleitung der Ohmtalschule in Homberg (Ohm) für Seniorinnen und Senioren bereits im dritten Jahr erneut die Möglichkeit, die „geheimnisvolle Welt“ des Computers und des Internets kennen zu lernen.

Im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft werden wieder geeignete Schüler freiwillig im Beisein einer Lehrerin, älteren Menschen ihr Wissen aus der Computerwelt vermitteln. Die Räumlichkeiten mit entsprechender Ausrüstung stehen in der Schule kostenlos zur Verfügung. Dieses Projekt „Generationenlernen“ ist nicht mit einem Kurs der Volkshochschule (VHS) in Einklang zu bringen. Ziel des Projektes ist es, dass Sozialverhalten der Schüler zu fördern bzw. auch zu stärken und dies gemeinsam mit der älteren Generation.

Schulungstag ist mittwochs jeweils in der Zeit von 11:30 bis 13:00 Uhr.

(Wegen der Herbstferien findet am 16.10. und 23.10.2013 kein Unterricht statt)

Wir bitten, alle interessierten Seniorinnen und Senioren, gerne auch aus unseren Nachbarkommunen, welche an einer solchen Schulung teilnehmen möchten, sich beim 1. Vorsitzenden des Seniorenbeirates telefonisch (06634 919467) oder per Email (info(seniorenbeirat-qemuenden-felda.de) zu melden oder auch einfach am Schulungstag in die Ohmtalschule zu kommen.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.seniorenbeirat-qemuenden-felda.de

Selbstverständlich sind auch Interessenten willkommen, die keinerlei Vorkenntnisse besitzen.

Also bitte keine Berührungsängste.
Peter Krug
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Vereine und Verbände

Saison der Seniorennachmittage in Nieder-Gemünden eröffnet

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Am vergangenen Mittwoch fand im evangelischen Gemeindehaus in Nieder-Gemünden der erste Seniorennachmittag der kommenden Herbst-/Wintersaison des Seniorenkreises statt, der geprägt war von viel Gesang und lustigen und besinnlichen Darbietungen aus den eigenen Reihen.

Pfarrer Thomas Schill begrüßte die Gäste in dem herbstlich dekorierten Raum und legte seiner anschließenden Andacht den 2. Korinther 6, 2b „Jetzt ist die Zeit der Gnade“, zugrunde, den Paulus im Wortlaut „Siehe, nün ist die Zeit der Gnade, nün ist der Tag des Heils“, an seine Leute in Korinth geschrieben hatte. Manchmal, so Pfarrer Schill, würden drei Buchstaben reichen die den Unterschied ausmachen. Bei Paulus sei es das Wörtchen „nün“, das soviel heißt wie „jetzt“ gewesen. Für sich genommen ein ganz unscheinbares Wort, doch Paulus wollte gerade mit diesem Wort, das er an sich nur selten benutzte, unmissverständlich ausdrücken, dass immer in diesem Moment die Zeit des Heils und der Gnade sei, was angesichts der täglichen Schreckensnachrichten aus aller Welt oftmals in der heutigen Zeit nur schwer nachzuvollziehen sei. Doch auch gerade Paulus habe die Leiden der Welt nur allzu gut gekannt und er habe daher gewusst von was er spricht. Denn neben allem Traurigen gab und gebe es auch immer gute Nachrichten, sei es, dass Kranke gesund und Kinder geboren werden, oder Menschen einander lieben, sich Vertrauen schenken und Gemeinschaft erleben. Dann, in diesen unzähligen kleinen Momenten „gelingenden Lebens“, nicht irgendwann in ferner Zukunft, sondern „nün“ - hier und jetzt, vom Lachen der Kinder bis zum getrösteten Abschied am Sterbebett, sei die Zeit der Gnade und des Heils.

Mit „Gedicht eines Enkels“ hob Irmgard Fink die Vorzüge einer Oma hervor, die auch ohne Boogie und Twist, Fernsehen und Fertigmenüs ein ausgefülltes, zufriedenes Leben hatte und mit der Erzählung „Unkraut jäten tut der Seele gut“, unterstrich sie, wie entspannend Gartenarbeit sein kann, während Erika Müller aus dem Buch „Immer lustig und fidel“ ein Gedicht über die einst so begehrte Sammeltasse vortrug.

Von einem nicht unvermögendem vitalen Sechziger, dessen Freundin und einem cleveren Autoverkäufer, der einen Ladenhüter an den Mann brachte, handelte der Sketch „Waldo kauft ein Auto“, mit dem Ingrid Stein, Irmgard Fink und Erika Müller auf amüsante Art vor Augen führten, wie man einen versnobten Neureichen hinters Licht führen kann.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte während des Seniorentreffens Edith Hering aus Heimertshausen, die mit ihrem harmonischen Gitarrenspiel unterhielt, zum Mitsingen animierte und die gemeinsam gesungenen Lieder begleitete.

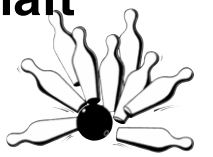
Nun treffen sich die Senioren der Kirchengemeinde bis zum April wieder jeden ersten Mittwoch im Monat und dementsprechend findet der nächste Seniorennachmittag turnusgemäß am Mittwoch, 6. November, im Gemeindehaus in Nieder-Gemünden statt.

Von links: Ingrid Stein, Irmgard Fink und Erika Müller amüsierten mit dem Sketch „Waldo kauft ein Auto“

Edith Hering aus Heimertshausen unterhielt und begleitete mit ihrem Gitarrenspiel. Links im Bild Irmgard Fink.

Kegelclub „Alle Neun“ Burg-Gemünden

Einladung zur Vereinsmeisterschaft des Kegelclubs Alle Neun



Am Samstag, dem 12. Oktober 2013 findet die diesjährige Vereinsmeisterschaft des Kegelclubs Alle Neun statt. Beginn ist um 20 Uhr. Hierzu werden alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Landfrauenverein Burg-Gemünden

„Du bist kostbar, mach was für dich“

Der Bezirksverein Alsfeld lädt am Montag, den 7. Oktober um 19.30 Uhr in den „Frankfurter Hof“ in Homberg ein. Frau Kornelia Götze aus Marburg gibt Anleitung und Informationen zur Selbstuntersuchung der Brust. „Du bist kostbar, mach was für dich“.

Zu unseren Filmabend im DGH in Burg-Gemünden am Freitag, den 18. Okt. um 20.00 Uhr werden noch gerne Anmeldungen entgegen genommen. (Lydia, Tel. 1412). Wir schauen bei Sekt und Popcorn den Film **„Für immer Liebe“.**

TSV Burg/Nieder-Gemünden

Ausflug zum Spiel Glabach gegen Eintracht Frankfurt

Am Sonntag den 27.10.2013 fährt der TSV zum Bundesligaspiel Borussia Mönchengladbach gegen Eintracht Frankfurt.

Abfahrt ist um 11 Uhr am Sportheim in Nieder-Gemünden, Rückkehr ca. 01.00 Uhr.

Der Preis für Ticket und Busfahrt beträgt 50 Euro. Für diese Fahrt sind noch einige Plätze und Tickets frei.

Bei Interesse bitte melden bei Manfred Stöhr, Tel 0174-9769681.

Schützenverein Ehringshausen

Königsschießen 2013

Das Königsschießen am 21. September war wieder ein großer Erfolg mit einigen Überraschungen.

Zuerst wurde auf den Kopf des Adlers geschossen um den König bzw. die Königin zu ermitteln. Nach langem Kampf und dem 87. Schuss fiel dann endlich der Kopf des Adlers. Die Überraschung war perfekt, denn dieser Schuss wurde mit einer besonderen Präzision, gepaart mit einer großen Portion Glück, von der amtierenden Schützenkönigin Doreen Graulich ausgeführt, die ihren Titel somit zum zweiten mal in Folge eroberte.

Dann wurde auf den rechten Flügel geschossen um den 1. Ritter zu ermitteln. Diesmal dauerte es nicht ganz so lange bis der Flügel fiel. Bereits nach dem 58. Schuss wurde durch Gerd Scharmann der Flügel vom Adler getrennt und fiel zu Boden. Somit war die zweite Überraschung Perfekt, denn mit etwas Glück im Zeigefinger erkämpfte er sich diesen Titel ebenfalls zum zweiten mal in Folge.

Den Titel des 2. Ritters holte sich Jürgen Semmler, der nach zähem Ringen und dem 72. Schuss endlich den linken Flügel gekonnt vom Rest des Adlers abschoss.

Alle Teilnehmer erlebten einen spannenden Abend und feierten die alten und neuen Ordensträger gebührend bis in die späten Abendstunden.

Die Gewinner des Königsschießens 2013: Die Königin Doreen Graulich (mi.), der 1. Ritter Gerd Scharmann (re.) und der 2. Ritter Jürgen Semmler (li.)

Jugend - Königsschießen 2013

Erstmals in unserer Vereinsgeschichte wurde der Titel das dritte mal in Folge vom amtierenden Jugend-Schützenkönig erfolgreich erobert.
Die jugendlichen Teilnehmer schossen abwechselnd auf den Schwanz des Adlers, bis dieser beim 78. Schuss, der vom zweimaligen Jugend-König Nattaphon Manit abgegeben wurde, herunterfiel.
Somit ist ihm die Ehre zuteil geworden, erstmalig dreimaliger Jugend-Schützenkönig zu sein.

Die Teilnehmer von links: Apichat Manit, Virachai Manit, der dreifache Jugend-Schützenkönig Nattaphon Manit, André Schäfer und Emma Theuermeister

KSG Elpenrod/Hainbach

Schützenabteilung

Den Auftakt zur Saison 2013/14 machten am 26.09. die Altersschützen gefolgt von der ersten Mannschaft am 27.09.. Für beide Mannschaften fiel der Saisonstart allerdings ziemlich unglücklich aus, denn beide Wettkämpfe wurden relativ knapp verloren. Die Altersschützen unterlagen mit nur 7 Ringen Differenz in Vadenrod und die 1. Mannschaft mußte sich auf eigenem Stand gegen Grebenau sogar mit nur 2 Ringen Differenz geschlagen geben. Die knappen Ergebnisse zeigen allerdings auch, dass man in den jeweiligen Klassen durchaus konkurrenzfähig ist.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Altersklasse - Luftgewehr
Vadenrod - Hainbach 777:770 Ringe

Dieter Braun	270 Ringe
Norbert Hanitsch	253 Ringe
Harald Wagner	247 Ringe

Grundklasse 4 - Luftgewehr
Hainbach I - Grebenau II 1405:1407 Ringe

Kai Müller	368 Ringe
Stefan Hanitsch	361 Ringe
Corina Lutz	347 Ringe
Andreas Reitz	329 Ringe

Freiwillige Feuerwehr Nieder-Gemünden

Backhausfest der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Gemünden

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Am vergangenen Samstag blieb in Nieder-Gemünden und Umgebung in vielen Haushalten die Küche kalt. Denn die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr hatten zum Backhausfest mit Salzekuchen und knusprigen Haxen ins Feuerwehrgerätehaus eingeladen. Das alljährlich im September von der Feuerwehr angebotene Spezialitätenessen ist in Nieder-Gemünden schon zur Tradition geworden und erfreut sich eines festen Kundenstamms aus Nieder-Gemünden und Umgebung.
Neben dem Duft von frisch gebackenem Salzekuchen am Vormittag rund um die Burg- und Nieder-Gemündener Backhäuser, lockte am Nachmittag und Abend das deftige Aroma von frischen gekochten und gebackenen Haxen auch in diesem Jahr wieder viele Gäste an. Denn wie auch schon in den Jahren zuvor, wurden die Haxen teilweise im Freien, und zwar in der vom ‚Club Alte Kameraden' für diesen Zweck zur Verfügung gestellten Feldküche, als auch im großen Kessel bei Michels in Nieder-Gemünden vorgegart, bevor sie am Abend knusprig gebraten aus dem Backhaus kamen und, wie auch schon der Salzekuchen am Vormittag, bei den Gästen großen Anklang fanden.
Ein solches kulinarisches Angebot erfordert schon im Vorfeld eine Vielzahl von Vorbereitungen. So hatte sich bereits am Freitagabend ein Team zum Pellen und Zerkleinern der für den Salzekuchenbelag benötigten Pellkartoffeln und zu weiteren Vorbereitungen für den Verkauf im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden getroffen. Doch damit nicht genug. Auch die für das Backhausfest benutzten Backhäuser in Burg- und Nieder-Gemünden mussten rechtzeitig und fachmännisch vorbereitet werden. Am Samstagmorgen hieß es dann für alle Backhaus-Teams wieder zeitig zum Anheizen auf den Beinen zu sein, damit die Backöfen bis zum ersten Backdurchgang die richtige Temperatur hatten.
Ebenfalls schon ab 7 Uhr früh und den ganzen Tag über, wurden in den Räumen des Feuerwehrgerätehauses der Salzekuchenteig und der köstliche Belag von Angehörigen der Nieder-Gemündener Feuerwehr nach bewährtem Rezept routiniert zubereitet und auf die Bleche verteilt.
Von dort wurden die Salzekuchen in einem ständigen Transfer zum Backen in die Backhäuser und danach wiederum zum Feuerwehrgerätehaus gebracht und dort, wie auch die Haxen am Abend, direkt zum Verzehr vor Ort oder zum Abholen angeboten.

Ein eingespieltes Team sorgte im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden für den richtigen Brotteig und den ordentlichen Belag der Salzekuchen

Action rund um die Backhäuser in Burg- und Nieder-Gemünden

Gesangverein „Eintracht"
Nieder-Gemünden

150 Jahre Gesangverein „Eintracht" Nieder-Gemünden

Zum Abschluss der Jubiläumsveranstaltungen lädt der Gesangverein „Eintracht" Nieder-Gemünden die Bevölkerung zum

Weinfest - Treffen mit Freunden am 19. Oktober, Beginn 19.00 Uhr

in Mehrzweckhalle in Nieder- Gemünden ein.

Wissenswertes

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Fragen aus der Energieberatung: Wie kann ich Schimmel in der Wohnung vermeiden?

„Schimmelpilze in Wohnungen hat es schon immer gegeben: Baumängel, zum Beispiel unzureichend gedämmte Außenwände, aber auch Fehler im Nutzerverhalten, wie falsches Heizen und Lüften sind Gründe dafür. Diese Tipps jedenfalls helfen gegen Schimmel im Haus bzw. lassen ihn erst gar nicht entstehen“, sagt Werner Eicke-Hennig, Programmleiter der “Hessischen Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

1. **Raumtemperatur überprüfen:** In Wohnzimmer und Küche sind 20° C zu empfehlen, im Bad 21° C und im Schlafzimmer 14-16° C. Wenn Sie es wärmer haben: Schon mit einem Grad Celsius weniger können Sie 6 Prozent Energie sparen.
2. **Thermostatventil nutzen:** Wenn Sie das Ventil in Mittelposition stellen, sorgt es selbständig und zuverlässig für die optimale Raumtemperatur. Stufe 3 sollte in der Regel für ein warmes Zimmer ausreichen.
3. **Abstand halten**: Stellen Sie große Möbelstücke nicht direkt an eine Außenwand, sondern lassen Sie einen Abstand von etwa 5 cm, damit die Luft an der Wand entlang streichen kann.
4. **Heizkörper nicht verdecken**: Achten Sie darauf, dass der Heizkörper und das Thermostatventil nicht durch Möbel oder Vorhänge verdeckt werden.
5. **Durchlüften**: Sorgen Sie mehrmals täglich durch das Öffnen von Türen und Fenstern für Durchzug. Schon nach 5-10 Minuten ist die verbrauchte, feuchte Raumluft ausgetauscht. Lüften heißt, die Luft im Raum schnell und vollständig auszutauschen, um Feuchtigkeit, Gerüche und mögliche Schadstoffe ins Freie zu lassen. Lüften heißt jedoch nicht, das Fenster lange Zeit gekippt zu halten. Dann steigt die Wärme über der Heizung auf und zieht gleich zum Fenster hinaus, statt im Raum zu zirkulieren.
6. **Heizung beim Lüften abdrehen**: Die Heizkörper sollten beim Lüften abgeschaltet werden, da sich sonst das Thermostatventil automatisch öffnet und Sie zum Fenster hinaus heizen.
7. **Fenster nicht kippen**: Lüften Sie immer nur kurz. Durch Dauerlüften in Kippstellung behindern Sie den Luftaustausch, vor allem die Fensterlaibungen kühlen aus und Heizenergie wird verschwendet. Durch dauergekippte Fenster kann es zu Schimmel in den Laibungen kommen.
8. **Innentüren schließen**: Zwischen unterschiedlich beheizten Räumen sollten immer die Türen geschlossen werden, sonst kann sich in dem kälteren Raum Feuchtigkeit niederschlagen. Unbedingt vermeiden: Am Abend die warme und feuchte Luft aus dem Wohnraum über offene Türen in den Schlafraum lenken. Dort kühlt sie an den kalten Wänden ab und durchfeuchtet den Putz. In dieser Feuchtigkeit kann sich der Schimmel entwickeln.
9. **Dampf ablassen**: Beim Kochen, Baden und Duschen entsteht viel Wasserdampf. Diesen sollte man möglichst schnell ins Freie lassen, sonst verteilt er sich über die ganze Wohnung.
10. **Außenbauteile warm und Feuchtigkeit der Raumluft bei 40 - 60 Prozent halten**: Der Schimmel braucht Feuchtigkeit über 80 Prozent rel. Feuchte, um seine Nährstoffe aufzunehmen und zu wachsen. Auf kalten Bauteilen schlägt sich diese Feuchte aus der Raumluft nieder und in schlecht gelüfteten Räumen mit hoher Raumluftfeuchte geht das besonders schnell. Merke: Warm und trocken ist des Schimmels Feind.

Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“ - derzeit zum rabattierten Preis, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge, unsere aktuellen Pressemitteilungen oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Zeitungsleser wissen MEHR!

Beilagen DIN A4 I schwarzweiß I vierfarbig

www.wittich.de

Layout, Druck & Verteilung
– alles aus einer Hand – zu Superpreisen!

Prospektverteilung
in Ihrer Stadt/Gemeinde – im Kreis – in den Nachbarkreisen

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Anzeigen und Prospektverteilung:

Sven Langstein | **Handy: 01 75 / 5 95 10 94**

HOLEN SIE SICH EIN UNVERBINDLICHES ANGEBOT!

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

Ein Markt

mit

Fachberatung • Bedienung • Qualität

Unser
Herbstzeit - Winterzeit
Angebot

Auf Holzlasuren:

Brillux - Düfa - Gori - Sikkens

10%

Neuartige Hybridlasur für innen und außen, schnell trocknend in 4 Farbtönen erhältlich.

4 Liter statt ~~29.99~~

jetzt **26.99**

KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!

35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P

Teppiche • Brücken

Tetyana Tabakina

Buchenweg 5 · 35315 Homberg-Ohm
Tel.: 0 66 33 / 91 15 65
Mobil.: 0173 / 2 84 02 03

• Maniküre • Pediküre • Nagelmodellierung
• Permanent make up • Wimpernverlängerung
• Foto make up • Haarentfernung

Stammkunde werden lohnt sich!
Wir halten ständig tolle Überraschungen und Gratisbehandlungen für unsere Stammkunden bereit.

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten alle Neukunden 5,- € Rabatt auf die Erstbehandlung.

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

TOP ANGEBOT

LEGUAN Energiesysteme

Holzpelletkessel Basic 18 kW

» interner Pelletbehälter 60 kg
» einfache Regelung mit Wochentimer
» mit integrierter Sicherheitseinrichtung
» Wirkungsgrad 92,7 %

4.399 € – 2.400 €
BAFA Förderung

Ihr Endpreis:
1.999 € inkl. MwSt.

Ihr Leguan Partner in Ihrer Region

Andreas Aubel GmbH
Torstraße 6 · 35315 Homberg
andreas@heizung-aubel.de

Tel. 06633 / 5284

www.leguan-energiesysteme.de

ZUM ERSTEN MAL IN HOMBERG

Forum junge Literatur

Junge Literatur, im Wortsinn, gibt es an diesem Abend auf die Ohren.

Für Dich / für Euch lesen und tragen im **Schloss in Homberg** vor:

Jennifer Roos – Vampirroman
Gofi Müller – Lyrik
Mike Opitz – Fantasy
Marco Michalzik – Poetry Slam

Freut Euch/freuen Sie sich auf einen tollen Abend.
Do., 10.10.2013,
um **20.00 Uhr**
geht's los.

Es wird spannend, faszinierend, packend, mitreißend, anregend, romantisch, toll.

Veranstalter und Vorverkauf:

Die Buchhandlung – Ulrike Sowa - Homberg – 06633 7271 –
Eintritt 5,00 € - Schüler die Hälfte

HOTEL BREITENBACHER HOF
Fam. Kaupp

72178 Waldachtal 1
(Ortsteil Lützenhardt)
Nördlicher Schwarzwald

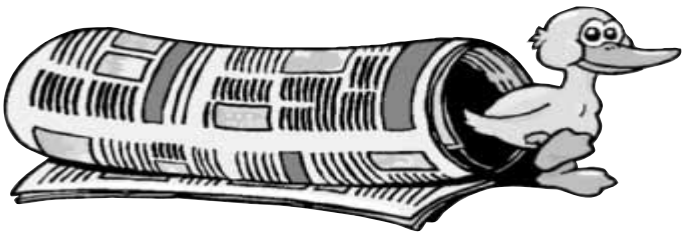
Telefon 0 74 43 / 96 62-0
Telefon 0 74 43 / 96 62-42
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Auszeit ... Lassen Sie sich verwöhnen ... v. 1.11. - 8.12.

Romantikwochenende
Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Tage mit HP
1x romantisches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x Flasche Wein, 1x Obstteller
1x Lichterwanderung
Bei 2 Tagen
p. P. ab 149,– €

Herbstverwöhnwoche
7 Übernachtungen mit Halbpension
kalt-warmes Frühstücksbüfett
Wahlmenü aus 3 Gerichten
1x romantisches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x Flasche Wein, 1x Obstteller
1x Lichterwanderung
1x Teilmassage mit Aromaölen
p. P. ab 345,– €

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage **www.hotel-breitenbacher-hof.de** oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.



Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter **www.wittich.de**

Schauen Sie uns bei der Handarbeit zu

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen durch unsere Töpferei an.

Tel. 0 26 24 – 71 82 · Vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin.

Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid

56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41
(Stadtteil Höhr – gegenüber der Fachhochschule)
Telefon 0 26 24 / 71 82 · info@girmscheid.de · www.girmscheid.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.⁰⁰ – 17.⁰⁰, Sa. 9.⁰⁰ – 13.⁰⁰, ab 1.4. 9.⁰⁰ – 16.⁰⁰ Uhr

WEGBESCHREIBUNG:
Von der A 48 aus kommen Sie in den ersten Kreisverkehr, den Sie bitte Richtung Höhr (FH Keramik) verlassen. Am nächsten Kreisverkehr fahren Sie rechts und kommen wieder in einen Kreisel. Hier bitte geradeaus auf die Umgehungsstraße Richtung Vallendar (Fachhochschule). Danach fahren Sie wieder links in den Ort hinein. Am Zebrastreifen gegenüber der Fachhochschule sehen Sie schon unsere Werksverkauf-Infotafel.

Nasse Wände? Schimmel?

70.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Vertrauen Sie den Sanierungsspezialisten. ISOTEC löst Ihr Problem!

ISOTEC-Fachbetrieb Dipl.-Ing. Ernst Giebeler GmbH

Tel. 06421-4959996 oder www.isotec.de

ISOTEC®

... macht Ihr Haus trocken!

Einfacher als Sie denken.

Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de

LW-flyerdruck.de

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Gemeindeverwaltung Ebsdorfergrund** bei.

Wir bitten um Beachtung!

ES GEHT WEITER! WIR BAUEN UM!
Gutes bewahren und Neues schaffen

Kompletter Umbau der Ausstellung

Neues Lagersortiment

Anschluss an großes Zentrallager

Seit über 75 Jahren Ihr kompetenter Holzfachhandel für Heim und Garten in Hessen

HolzLand Möller Buseck GmbH
Edekastr. 3
35418 Buseck

Tel. 06408 / 9013- 0
Fax 06408 / 9013- 25
info@holzland-moeller.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7:30 - 18:00 Uhr
Sa 8:00 - 14:00 Uhr
So* 11.00 - 16.00 Uhr
* Schautag

www.holzland-moeller.de

HolzLand MÖLLER®
Qualität erLeben

Gutes bewahren, Neues schaffen!

HolzLand Möller schließt sich überregionaler Firmengruppe an.

– Anzeige –

Die Zukunft des Traditions-Unternehmens HolzLand Möller in Buseck ist gesichert. Durch den Anschluss des Unternehmens an die überregionale Firmengruppe Holz Scherf kann der Geschäftsbetrieb weiter fortgeführt werden, wodurch über 20 Arbeitsplätze gesichert sind.

HolzLand Möller ist in der Region bereits seit über 75 Jahren vertreten. Auf einer Ausstellungsfläche von rund 1200 m² können Besucher des Holzfachmarkts viele Sortimente live erleben – von Böden über Paneele bis hin zu Terrassendielen.

Nun stellt sich HolzLand Möller als regionaler Holzfachhandel neu auf. Die beiden Geschäftsführer Tim Schepler und Jochen Scholz haben in Zukunft viel vor: Der komplette Umbau der Ausstellung und die Einführung eines neuen Lagersortiments sind die ersten Schritte. Durch den Anschluss an das große Zentrallager der Firmengruppe kann HolzLand Möller in Zukunft eine noch schnellere Verfügbarkeit von vielen Lagerartikeln gewährleisten und die Ware mit dem eigenen Fuhrpark direkt zum Kunden liefern.

Der „Experte rund ums Holz“ bleibt somit auch in Zukunft der Ansprechpartner Nr. 1 für die Region – mit einem tollen Service, kompetenter Fachberatung und vielen neuen Ideen!

Lassen Sie sich überraschen...

Ihr Einkauf im Ohmcenter

Bäcker Dickel
... die ganze Pracht aus vollem Korn

Vogelsberger Landbrot
nach „Schweitzer Art“
mild gesäuert mit
hauseigenem Sauerteig
1,95 €

1 Tasse Kaffee mit Teilchen oder Berliner
1,95 €

Hauptgeschäft in Nieder-Ofleiden und in unseren Filialen in Amöneburg, Homberg (Ohm) und allen anderen Filialen sowie unseren Verkaufsautos!

CHRIST
seit Generationen Qualität

LKW-Leberkäseweck
gut belegt, warm oder kalt

1,00 €

Fleischwurst-Ring
400 g

2,50 €

Hauptgeschäft Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Zeitungsleser wissen MEHR!

Meisterhaft auto reparatur
D&B Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

Grünberg an der B49
Die Nr.1 im Preis und in der Leistung 06401 221102
KÜCHE & Co
Die Küchen-Fachleute